

Hallo zusammen,

ich habe vor kurzem dieses Forum entdeckt und nachdem ich mich in den letzten Wochen durch die Themen gelesen habe ist mir aufgefallen, dass es relativ wenige Berichte gibt, welche über Absetz-Erfahrungen berichten. Deshalb möchte ich Euch meine persönlich gemachten Erfahrungen schildern.

Ich bin 30 Jahre alt und habe vor gut 2 Jahren (August/September 2010) mit der Anwendung von Minoxidil begonnen. Mein Status vor der Behandlung stuft mich auf ca. NW 2-2,5 und Beginn einer Tonsur ein. Ich habe helles und von Geburt an relativ dünnes Haar. Die Behandlung habe ich ein Jahr ohne Unterbrechung durchgeführt (2 mal täglich 1 ml) und damit meine Geheimratsecken und ein wenig die Tonsur behandelt. Den Status konnte ich über das Jahr inkl. einer kurzen Shedding-Phase halten.

Nebenwirkungen waren bei mir im Wesentlichen ein konstantes Jucken der Kopfhaut und z.T. rötliche Bereiche. Dies war auch der Grund des Absetzens, da ich das Jucken einfach nicht mehr ausgehalten habe und mir zudem das Schmieren zu aufwendig war.

Chronik seit Absetzen:

0 bis 2 Monate:

In diesem Zeitraum ist eigentlich nichts passiert und das Jucken hat sich auch nicht geändert.

2 - 5 Monate:

Dies war der schlimmste Erfahrung, die ich je in Bezug auf Haarausfall durchgemacht habe. Die Haare sind nur so vom Kopf geflogen (das Jucken wurde zeitweise unerträglich; keine Ahnung woran das lag). In diesem Zeitraum habe ich täglich locker 150 Haare/Tag verloren. Meine Geheimratsecken haben sich deutlich vergrößert und was ich nicht erwartet habe war, dass sich mein gesamter Oberkopf ausgedünnt hat. Ich konnte mir überall auf die Kopfhaut sehen, obwohl ich in diesem Bereich nie Probleme hatte.

ca. 5 - 6 Monate: Der Haarausfall hat sich auf ein relativ normales Niveau eingependelt (bis zu 100 Haare täglich) und das Jucken wurde endlich langsam besser.

6 Monate bis jetzt (gut 12 Monate): Die Haare auf dem Oberkopf sind sehr langsam nachgewachsen und die Ausdünnung am Oberkopf ging mit der Zeit wieder zurück. Das Jucken ist mittlerweile auch so gut wie nicht mehr vorhanden.

Da ich sonst keine Medikamente o.ä. gegen Haarausfall nehme, gehe ich davon aus, dass ich nun wieder den Haarstatus und Kopfhautzustand habe den ich ohne die zwischenzeitliche Anwendung von Minoxidil hätte. Dies entspricht bei mir einen NW-Status von ca. 2,5 -3 mit leichter Tonsur.

Persönliches Fazit: Bei einem Absetzen von Minoxidil fallen sehr viele gesunde Haare über den gesamten Oberkopf aus. Dies passiert auch wenn dort gar kein Minoxidil angewendet wurde.

Die Herstellung des "natürlichen" Haarstatus bei einer Haarlänge von ca. 4 cm hat bei mir ca. ein Jahr nach Einsetzen des Absetz-Sheddings gedauert. Und dies nach nur einem Jahr Anwendung. Für mich war dies ein unendlich langer Zeitraum und alles andere als ein Spaß. Schlussendlich bin ich aber ganz froh, dass ich den Absprung geschafft habe, da ich eine lebenslange Anwendung sowieso nicht durchgehalten hätte.

Der Bericht soll zumindest denen Hoffnung machen, die Minoxidil absetzen und von einem enormen Haarausfall - weit über das natürliche Niveau hinaus - betroffen sind. Die Haare wachsen nach auch wenn es verdammt lange dauert .

Gruß
Hairkiller

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [eragon](#) on Fri, 26 Oct 2012 10:49:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist zwar so in der Theorie bekannt, aber trotzdem gut mal einen Praxisbericht zu lesen. Die Schilderung ist gut und ohne Übertreibungen.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Hairkiller](#) on Fri, 26 Oct 2012 16:11:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eragon schrieb am Fri, 26 October 2012 12:49Ist zwar so in der Theorie bekannt

Leider war mir das damals noch nicht bekannt. Vermutlich hätte ich die Entwicklung dann auch ein wenig entspannter verfolgt.

Die Ausdünnung am Oberkopf ist sicherlich individuell sehr unterschiedlich ausgeprägt und muss nicht unbedingt in dieser Intensität erfolgen. Wichtig ist meiner Meinung nach nur, dass man - wenn diese auftritt - nach den ersten Monaten mit einem deutlichen Nachwachsen der Haare rechnen kann und nicht sofort in Panik verfällt.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Tuna83](#) on Fri, 26 Oct 2012 23:14:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hairkiller schrieb am Fri, 26 October 2012 18:11

Leider war mir das damals noch nicht bekannt. Vermutlich hätte ich die Entwicklung dann auch ein wenig entspannter verfolgt.

Die Ausdünnung am Oberkopf ist sicherlich individuell sehr unterschiedlich ausgeprägt und

muss nicht unbedingt in dieser Intensität erfolgen. Wichtig ist meiner Meinung nach nur, dass man - wenn diese auftritt - nach den ersten Monaten mit einem deutlichen Nachwachsen der Haare rechnen kann und nicht sofort in Panik verfällt.

Hallo Hairkiller,

danke für deinen Bericht!

Ich bin grad im 7. Monat nach dem Absetzen. Seit 1 Monat lässt das Shedding nach und ich denke ich bin bald wieder auf einem normalen Haarausfalllevel. Der Oberkopf hat sich bei mir auch ausgedünnt obwohl ich es nur in den Geheimratsecken benutzt habe.

Eigentlich hatte ich die Hoffnung aufgegeben dass da was wiederkommt, aber jetzt hoffe ich wieder ein bisschen

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Hairkiller](#) on Sat, 27 Oct 2012 12:31:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tuna83 schrieb am Sat, 27 October 2012 01:14Hairkiller schrieb am Fri, 26 October 2012 18:11
Leider war mir das damals noch nicht bekannt. Vermutlich hätte ich die Entwicklung dann auch ein wenig entspannter verfolgt.

Die Ausdünnung am Oberkopf ist sicherlich individuell sehr unterschiedlich ausgeprägt und muss nicht unbedingt in dieser Intensität erfolgen. Wichtig ist meiner Meinung nach nur, dass man - wenn diese auftritt - nach den ersten Monaten mit einem deutlichen Nachwachsen der Haare rechnen kann und nicht sofort in Panik verfällt.

Hallo Hairkiller,

danke für deinen Bericht!

Ich bin grad im 7. Monat nach dem Absetzen. Seit 1 Monat lässt das Shedding nach und ich denke ich bin bald wieder auf einem normalen Haarausfalllevel. Der Oberkopf hat sich bei mir auch ausgedünnt obwohl ich es nur in den Geheimratsecken benutzt habe.

Eigentlich hatte ich die Hoffnung aufgegeben dass da was wiederkommt, aber jetzt hoffe ich wieder ein bisschen

Hallo Tuna83,

ich drücke Dir auf jeden Fall die Daumen und hoffe, dass die Entwicklung ähnlich zu meiner verläuft!

@alle:

Seit gestern habe ich nochmal darüber nachgedacht, warum es überhaupt zu dieser Art der Ausdünnung am Oberkopf kam. Sicherlich ist davon auszugehen, dass Minoxidil am ganzen Kopf wirkt und mit allen Haaren in Berührung kommt. Aber warum sind dann nicht alle Haare ausgefallen, sondern nur ein beträchtlicher Anteil? Bedeutet dies, dass die ausgefallenen und nachgewachsenen Haare vielleicht doch nicht mehr zu 100% gesund waren?

Anders ausgedrückt: War dies womöglich ein kurzer Blick in die Zukunft? Sozusagen eine Indikation, welchen Haarstatus man in vielleicht 5 - 10 Jahren zu erwarten hat?

Gruß
Hairkiller

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Tuna83](#) on Tue, 30 Oct 2012 12:33:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, es ist auffällig dass die Ausdünnung in typischen AGA Bereichen auftritt und nicht z.B. am Haarkranz. Die Haare sind dort auf irgendwas empfindlich.

Blick in die Zukunft ist schwierig. Wie siehts denn in der Verwandtschaft aus, v.A. an diesen Stellen am Oberkopf?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [eragon](#) on Tue, 30 Oct 2012 13:07:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hairkiller schrieb am Sat, 27 October 2012 14:31

@alle:

Seit gestern habe ich nochmal darüber nachgedacht, warum es überhaupt zu dieser Art der Ausdünnung am Oberkopf kam. Sicherlich ist davon auszugehen, dass Minoxidil am ganzen Kopf wirkt und mit allen Haaren in Berührung kommt. Aber warum sind dann nicht alle Haare ausgefallen, sondern nur ein beträchtlicher Anteil? Bedeutet dies, dass die ausgefallenen und nachgewachsenen Haare vielleicht doch nicht mehr zu 100% gesund waren?

Anders ausgedrückt: War dies womöglich ein kurzer Blick in die Zukunft? Sozusagen eine Indikation, welchen Haarstatus man in vielleicht 5 - 10 Jahren zu erwarten hat?

Gruß
Hairkiller

Deine AGA schreitet weiter fort - auch unter Minoxidil-Anwendung. Mit Minoxidil wird das kaschiert, aber nicht aufgehalten. Die Folikel befinden sich nicht alle im gleichen Stadium der Miniaturisierung, Minoxidil scheint hier aber eine gewisse Synchronisation des Haarzyklus zu bewirken. Ich denke schon, dass du einen gewissen Ausblick auf den zukünftigen Haarstatus bekommen hast. Je nachdem ob und was du dagegen tust, sowie dem normalen Verlauf, ist das früher oder später.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [translator](#) on Fri, 16 Nov 2012 09:13:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für diesen Bericht, er gibt ein wenig Hoffnung!
Ich bin gerade im 4. Monat der Absetzphase und mache mir langsam Gedanken, ob es die richtige Entscheidung war, da ich Tag für Tag massenweise Haare verliere...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Darrell77](#) on Mon, 19 Nov 2012 08:59:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke auch für den Bericht. Hab mich jetzt entschlossen Minox doch nicht abzusetzen.

Schade, dass du Minox nicht ausgeschlichen hast...vielleicht hätte das was gebracht. Jedenfalls sehr beängstigend so viele Haare zu verlieren...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Muad'Dib](#) on Mon, 19 Nov 2012 12:46:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dies zeigt doch nur, dass Minoxidil auf jeden Fall wirkt. Nur ist Minoxidil alleine nicht ausreichend für einen kompletten Stopp und Verdichtung, weshalb viele glauben Minoxidil wirkt nicht.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Darrell77](#) on Mon, 19 Nov 2012 15:28:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Muad'Dib schrieb am Mon, 19 November 2012 13:46 Dies zeigt doch nur, dass Minoxidil auf jeden Fall wirkt. Nur ist Minoxidil alleine nicht ausreichend für einen kompletten Stopp und Verdichtung, weshalb viele glauben Minoxidil wirkt nicht.

Du meinst der starke HA ist ein Zeichen bei ihm? Absolut, hab bei mir auch keinen Zweifel dass es wirkt. Es machen leider sehr viele Leute den Fehler bei Fin+Minox abzusetzen (oft nach zu kurzer Zeit) in der Annahme, dass es eh nichts getan hat. Und dann kommt das böse Erwachen!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Hairkiller](#) on Mon, 19 Nov 2012 15:45:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

die geschilderten Absetz-Erfahrungen sind für mich nicht schön gewesen und können beängstigend klingen, aber ich würde Minox jederzeit wieder absetzen. Und das, obwohl mir meine Haare sehr wichtig sind und ich jetzt eindeutig weniger Haare mein eigen nennen darf.

Warum? Weil ich mich im Vergleich zur Minox-Zeit viel weniger mit dem Thema Haarausfall beschäftige und auch wieder mehr Zeit für andere Sachen finde. Durch die 2-malige tägliche Anwendung (an den Stellen fiel mir dadurch jedes ausgefallene Haar auf) und das permanente Kopfhautjucken wurde ich ständig an meinen Haarausfall erinnert und ich konnte das Thema einfach nicht mehr "loslassen". Rückblickend hat mich das viel mehr belastet als der (langsam) fortschreitende Haarausfall.

Die Anwendung solcher Mittel ist immer ein Abwägen zwischen Haarausfall und anderen Belastungen die auftreten können (Nebenwirkungen wie Jucken, Rötungen etc.). Daher kommt es schlussendlich darauf an mit welcher Situation man zufriedener ist und mit der man besser - am Besten ein Leben lang - umgehen kann.

Ich habe lange Zeit geglaubt, dass die Belastungen/Beeinträchtigungen durch die Minox-Anwendung und die Beschäftigung mit dem Thema Haarausfall aufhören, wenn weniger Haare ausfallen oder ich 100+ mehr Haare auf dem Kopf habe.

Dies war allerdings ein Irrtum. Das Gegenteil war der Fall.

Ich habe überhaupt nichts gegen Minox und finde es gut, dass es solche Mittel gibt. Aber man sollte sich genau hinterfragen wie viel Beeinträchtigungen man in Kauf nimmt. Nicht alles wird besser oder gut, wenn man x mehr Haare auf dem Kopf hat.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Darrell77](#) on Mon, 19 Nov 2012 18:23:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist doch gut! Du hast deinen Weg gefunden und beschlossen ohne Minox zu leben!
Gratuliere, ich kann deine Gedanken nachvollziehen.
LG D.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Rapunzel1234](#) on Mon, 21 Apr 2014 09:47:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe im Moment ein ähnliches Problem.. Minox eine Woche verwendet.. NW bekommen und

abgesetzt. Jetzt deutliche Lichtung im Tonsurbereich und mehr Ausfall als vorher.. Ich hoffe die Haare kommen durchs Fin wieder!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [humboldt](#) on Mon, 21 Apr 2014 10:30:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eine Woche???

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Rapunzel1234](#) on Mon, 21 Apr 2014 10:41:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Mon, 21 April 2014 12:30Eine Woche???

Ja, eine Woche! Siehe meinen Thread:

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/25263/>

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [hairgain](#) on Sat, 19 Aug 2017 21:35:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo.. wie ging es denn nach dem Absetzen dann weiter bzw. wo steht Ihr heute? Hat sich das Haar nach dem Shedding wieder regeneriert und habt Ihr wieder den Status wie vor Minox?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [b.real](#) on Sat, 02 Sep 2017 12:06:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das würde mich auch wundern!? Habe Minox ca. ein halbes Jahr verwendet und ich habe erstaunlich gut darauf reagiert. Ich war richtig zufrieden mit meinen Haaren und dessen Wachstum. Nun habe ich es dennoch abgesetzt, weil es für mich einfach keine langfristige Lösung darstellt, über Jahre hinweg. Nach etwa 3 Monaten absetzen habe ich immer noch krassen Haarverlust wie nie zuvor, ich merke richtig wie das Haar im Oberkopfbereich dünner wird und sich lichtet (echt deprimierend). Das Gefühl, wenn man nach dem Friseurtermin eine durchlüftete Kopfhaut hat, weil die Haare geschnitten wurden.. dieses Gefühl habe ich jetzt jedoch ohne beim Friseur gewesen zu sein. Ich hoffe nur, dass bald eine Besserung in Sicht

sein wird!!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Intoleranz1](#) on Sat, 02 Sep 2017 12:41:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wann hat der Ausfall bei dir angefangen?
Genau nach dem absetzen?

Hattest du vorher Neuwuchs?
Nehme es jetzt fast einen Monat, weiß aber immernoch nicht was ich davon halten soll

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [b.real](#) on Sat, 02 Sep 2017 17:37:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ca. 2 Wochen nach dem Absetzen hat sich ein stärkerer Ausfall bemerkbar gemacht.

Nach dem shedding und etwa 3 Monaten Anwendungsdauer bemerkte ich dass meine Haare stärker wurden. Nach und nach fühlten sich meine Haare dichter an und auch vom visuellen her. Ob es ein definitiver Neuwuchs war kann ich nicht versichern. Auf jeden Fall aber denke ich, dass die Vellushaare oder die geschwächten wieder einiges an Stärke und Länge gewonnen haben. Ich war echt überrascht von der Wirkung, aber eben es ist immer individuell zu Betrachten.. wer besser darauf anspricht oder weniger

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Tue, 08 May 2018 07:16:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gibt es hier noch weitere Erfahrungen, von Leuten die Minox abgesetzt haben?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Sinner85](#) on Tue, 08 May 2018 07:52:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

minox hatte mir viel zusammengehaut.

Aber die Haare kamen fast alle wieder durch FIN.

Heute Nehme ich FIN und einen KET - Minox mix und glaube das es so gut ist.

Minox alleine war für mich Gift.

Aber mit FIN geht es .

LG

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [w00t](#) on Tue, 08 May 2018 10:11:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe Minoxidil nur an den GHE und der Haarlinie verwendet, und nach 5 Jahren abgesetzt ich hatte auch gute Erfolge, aber nach gut 4 Jahren wirkt es eben nicht mehr so wie am Anfang, Finasterid ist wirklich wesentlich besser um Langzeiterfolge zu erzielen das nehme ich jetzt schon seit fast 10 Jahren mit Erfolg

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Tue, 08 May 2018 12:21:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was ich nicht verstehe, wie Minox scheinbar bei vielen, nach längerer Anwendung und durchaus positiven Erfahrungen, langsam ins Negative schleicht. Mir scheint es so als würden durchaus alle Kopfhare von der Substanz her dünner und kraftloser werden. Auch diese, die nie mit Minox in Kontakt kommen. Die Kontaktbereiche dünnen sich zudem extrem stark aus.

Und jetzt muss ich mal den Hersteller in die Pflicht nehmen. Dieser bewirbt ein Mittel gegen anlagebedingten Haarausfall ohne die m.M.n. durchaus häufig vorkommenden Risiken zu nennen. Einige werden beiläufig unter Nebenwirkungen genannt und suggerieren Einzelfälle (1 von 1000).

Ich vermute aber das Kopfhautjucken und Schuppenbildung eine Wirkung von Minoxidil ist und keine Nebenwirkung. Ebenfalls denke ich, das Haarausfall eine Wirkung von Minox ist und Neuwuchs mehr oder weniger nur eine kurzfristige Nebenwirkung ist, die positiv vermarktet wird. Die Frage ist nur nach welcher Zeit diese Wirkung eintritt.

Zudem finde ich viele Aussagen nebellös, keine Erkenntnisse über die genaue Wirkungsweise, keine Langzeitstudien...

Aber warum sollte ein gut vermarktetes Produkt auch schlecht geredet werden, wenn man hiermit viel Geld verdienen kann.

Man nennt die negative Hauptwirkung einfach Shedding, konzentriert sich auf die positive Nebenwirkung bastelt eine gut klingende Geschichte und sagt dann noch das die AGA einfach weiter voranschreitet bei absetzen. Kann man ja nie beurteilen und klingt plausibel bei Haarausfall. Ich frage mich aber warum man nach relativ kurzer Nutzungsdauer einen schlechteren Haarstatus bekommt, der zudem keinem natürlichen Verlauf einer altersbedingten AGA entspricht.

Wie sieht es bei euch aus? Was sind eure Erfahrungen bei Minox länger 2 Jahre in

Anwendung?

Zudem hat jemand Minoxidil only abgesetzt und kann seine Erfahrungen weitergeben...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Tue, 08 May 2018 13:09:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

W00T, hast du denn aprubt Minoxidil abgesetzt oder langsam ausgeschlichen?
Sind dir viele Haare nach dem Absetzen ausgefallen und sind diese auch wieder nachgewachsen? Es heißt ja oftmals das nach dem Absetzen ab dem 2 oder 3 Monat mit einem extremen Shedding losgeht...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Jürgen87](#) on Tue, 08 May 2018 13:11:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dir wurde doch schon im anderen Thread gesagt, warum das so ist. Dass man Minox nicht alleine nehmen sollte ist ja wohl das allerste was man lernt.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [w00t](#) on Tue, 08 May 2018 13:13:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja ich habe es sofort abgesetzt, einige Haare konnte ich sogar durch Fin halten, und nach dem absetzt gabs auch kein riesengroßes shedding, ich denke ich werde aber mal versuchsweise wieder für 6 Monate mit Minoxidil starten mal sehen was passiert

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Tue, 08 May 2018 14:32:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du meinst diese Erklärung:

„Studien zufolge erhöht sich bei der Minox-Anwendung die Androgene Wirkung in der Kopfhaut ebenfalls. Es wird hier daher nicht empfohlen Minox allein anzuwenden sondern immer mit einem Anti-Androgen. Es kann also bei langer Anwendung Haare schädigen, welche empfindlich auf Androgene wirkt. Was allgemein als erblich bedingter Haarausfall bekannt ist.“

Dann wäre es doch wunderbar, wenn diese Empfehlung in der Packungsbeilage bei einem frei verkäuflichen Medikamt erwähnt wird.

Wo hast du das gelernt?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [w00t](#) on Tue, 08 May 2018 19:14:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Davon hab ich noch nie gehört, ich bin ja der Meinung das Minoxidil dazu beiträgt die Regenerationszyklen der Haarwurzel zu verkürzen, was dem schädlichen Einfluss von DHT entgegenwirkt, allerdings ist das auch keine Langzeitlösung, da sind wie aber auch schon wieder beim Fiansterid.....

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 09 May 2018 13:35:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jürgen87 schrieb am Tue, 08 May 2018 15:11 Dir wurde doch schon im anderen Thread gesagt, warum das so ist. Dass man Minox nicht alleine nehmen sollte ist ja wohl das allerste was man lernt.

Aber ob das stimmt?

<https://www.alopezie.de/fud/index.php/t/31808/>

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Jürgen87](#) on Wed, 09 May 2018 15:08:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/10098703>

Je nach Anlage kann das

Zitat: 5alpha-Reductase activity was also slightly increased by minoxidil in dermal papilla cells from balding scalp.

dann halt im Einzelfall (siehe Anektdoten im Forum) doch evtl. entscheidend sein.

Mit KET wirkt man vielleicht doch gegen. Ich kenne keine langfristen Minox only "Gewinner".

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Chris997](#) on Wed, 30 May 2018 11:09:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich habe Minoxidil ca. 5Jahre wegen vortschreitenden Geheimratsecken angewendet. Meistens

Minoxidil von Kirkland, das hat bei mir am besten funktioniert. Zwischendrin habe ich aber auch andere Hersteller ausprobiert wie z.B. Regaine. Zwischenzeitlich habe ich es auch eine zeitlang nur abends benutzt (1mal am Tag). Kann aber nicht mehr sagen wann das genau war. Irgendwann 2015 für ein paar Monate...

Anfang diesen Jahres habe ich mich dann dafür entschieden es abzusetzen. Die Gründe dafür waren verschieden. Einerseits hatte ich das Gefühl dass die Wirkung seit ca. 1,5Jahren nachlässt und es zusätzlich auch noch meine Haarfarbe verändert. (Ich bin normalerweise blond, aber an den eingewandten Stellen wurden die Haare dunkel/grau/farblos... Es sah so aus als würde ich mir die Haare seltsam färben.)

Im ersten Monat nach dem absetzen ist nichts passiert. Mein Haarstatus war noch der gleiche wie vor dem absetzen. Aber schon ab dem zweiten Monat habe ich vor allem beim Haare waschen einen starken Haarverlust bemerkt. Dieser wurde dann auch im dritten Monat relativ schnell sichtbar. Mein gesamter Oberkopf wurde lichter und so ist es noch heute. Gerade am Hinterkopf kann man deutlich erkennen, dass es licht ist. Niemand bei mir in der Familie hat an dieser Stelle Haarausfall! Also sind bei mir, wie auch bei anderen beschrieben die Haare auch an Stellen ausgefallen, wo vorher gar kein Haarverlust zu sehen war!

Seit 6Wochen nehme ich nun Thyocin, in der Hoffnung den Haarausfall zu bremsen oder gar abzustellen. Ein mittel das angeblich keine Nebenwirkungen hat und ich habe bis jetzt auch selber noch keine bemerkt. Mein Kopf fühlt sich nach dem einmassieren vitalisiert und erholt an, wobei das natürlich nichts über eine mögliche Wirkung aussagt. Aber Seitdem fallen mir beim Haare waschen und auch allgemein weniger Haare aus, wie vor der Anwendung von Thyocin. Vom Bild des Haarausfalles auf meinem Kopf hat sich allerdings wie oben schon gesagt leider nichts verändert. Vielleicht braucht das aber noch Zeit... Ich hoffe natürlich, dass sich meine Haare wieder erholen und sie in ein paar Monaten wieder voller aussehen. Zumindest an den Stellen wo vorher kein Haarausfall war!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 30 May 2018 11:49:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Thyocin kannst vergessen.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Wed, 30 May 2018 13:18:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@chris997

Du kannst uns ja bitte mal weiterhin von deinen Absetz-Erfahrungen auf dem Laufenden halten. Ich bin derzeit auch dabei die Dosis runterzufahren.

Ich vermute aber das die Haare Minimum 1 Jahr brauchen um sich gewissermaßen von der Minoxidil Anwendung zu erholen.

Wenn sich deine Kopfhaut mit Thyocin besser anfühlt würde ich es auf jeden Fall weiternehmen. Alleine schon aus psychologischen Gründen.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Hairless29](#) on Wed, 30 May 2018 13:54:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eigentlich müsste man die Regaine etc. Hersteller verklagen :d

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Wed, 30 May 2018 14:32:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich wäre dabei...gibt es hier keinen Juristen der sich mit Minox die Haare versaut hat...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Hairless29](#) on Wed, 30 May 2018 14:56:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe auch keine Ahnung von Sammelklagen und was das überhaupt bringen würde etc :d

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [valesk](#) on Thu, 31 May 2018 14:29:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt in Deutschland keine Sammelklagen.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Wiener1983](#) on Sat, 04 Aug 2018 03:52:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe Minox 5% Foam nach 8 Monaten von heute auf morgen abgesetzt. Jetzt, nach ca 2 Monaten, ist meine Haarlinie an der Stirn deutlich zurückgegangen... Geheimratsecken ebenso... die Tonsur ist komplett ausgedünnt und paar Löcher hab ich jetzt auch. Das war wirklich das dümmste Minox only zu nehmen. Hoffe, dass ich das mit Progesteron wieder in den Griff bekommen...Da meine Hormone auch nicht im rechten Verhältnis zueinander stehen. Minox dürfte wohl den DHT Anteil in der Kopfhaut zu stark erhöht haben und jetzt bete ich, dass die

verlorenen Haare wieder kommen.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Chris997](#) on Thu, 06 Sep 2018 08:41:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Update:

Nach 7 Monaten ohne Minox bin ich an einem Punkt angelangt, an dem ich mir überlege es doch wieder zu nehmen. :roll: Mein Haarstatus hat sich nach der Shedding Phase (ca 2Monate nach dem absetzen) nicht mehr verändert. Ich kann mir nicht vorstellen, dass meine Haare wieder nachwachsen, oder bin ich einfach nur zu ungeduldig? Falls ich es wieder nehme, sollte ich dann auch Fin dazu nehmen? Habe es noch nicht ausprobiert und bin wegen der möglichen Nebenwirkungen skeptisch. Was meint ihr dazu? Ich war auch noch nie beim Dermatologen deswegen... PS: Thyocin nehme ich immernoch. Mehr Haare wachsen dadurch aber nicht. Ob es den Haarstatus auf andere weise beeinflusst lässt sich schlecht sagen. Das würde ich dann allerdings wegfallen lassen, falls ich wieder auf Minox umsteige.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Wiener1983](#) on Thu, 06 Sep 2018 08:59:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Update 3Monate absetzen.

Haare wachsen scheinbar wieder. Geheimratsecken werden kleiner und an der Tonsur tut sich seitdem auch etwas. Haare wachsen wieder dunkler und dicker nach. Danke, dass ich in 1 bis 2monaten wieder dort bin wo ich vor minox war. Progesteron Creme BIOVEA tut mir auch sehr gut. Weiß aber nicht ob ich die Creme weiterhin auf die kopfhaut auftragen soll. Zieht sehr schnell ein aber ob das jetzt was dazu beiträgt.... sonst wende ich die Creme nur transdermal an.

Hoffe das wird wieder und danach nie wieder minox!!!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [romue77](#) on Thu, 06 Sep 2018 12:37:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wiener1983 schrieb am Thu, 06 September 2018 10:59Weiß aber nicht ob ich die Creme weiterhin auf die kopfhaut auftragen soll. Zieht sehr schnell ein aber ob das jetzt was dazu beiträgt.... sonst wende ich die Creme nur transdermal an. Kopfhaut ist doch ebenfalls Haut wie der Name schon sagt.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht

Posted by [Madrugada](#) on Thu, 06 Sep 2018 13:38:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab Minox auch abgesetzt...sind jetzt ca. 2 Wochen und ich hab ständig 40-50 Haare in der Hand (nach dem Duschen). Hinten schon gut ausgedünnt.

Derzeit nehme ich nur KET und Kürbiskernöl (senkt das DHT)

Was hat es mit der Progesteron Creme von BIOVEA auf sich? Wirkt die wie Minox?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht

Posted by [Wiener1983](#) on Thu, 06 Sep 2018 14:59:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@romue das ist schon klar... dennoch hab ich noch ein Problem und zwar... damals habe ich ja durch minox die Haare an Gewissen stellen komplett verloren ... richtige glattenbildung... bitte in einem meiner Beiträge die Bilder ansehen... Habe mir die Haare ja auch mit der pinzette rausgezogen... Kein Widerstand ging ganz leicht und genau dort wachsen die Haare jetzt nicht mehr richtig... zum verzweifeln. Minox ist ein scheiß Produkt und den Tinnitus habe ich immer noch sowie geschwollene Stellen an der Zunge. Trat beides zeitgleich mit der Anwendung auf. Hoffe, dass die haarwurzeln noch so weit in takt sind, dass sich dort auch wieder Haare bilden können. Mal schauen

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht

Posted by [Wiener1983](#) on Mon, 19 Nov 2018 20:37:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Update nach ca . 6 Monaten ohne minoxidil.

Es ist die reinste Katastrophe... Es wächst nichts mehr. So etwas hätte ich mir niemals vorstellen können. Seit 3 Monaten benutze ich auch die prog creme von biovea tägl um die 10 bis 15 mg.

Ich trage die Haare nur noch auf 1mm und es sieht extrem schlimm aus... Nein noch viel schlimmer. Hinterkopf und oben ist so gut wie nichts mehr da und die Haarlinie löst sich regelrecht auf.

Dachte mir, die Haare würden sich eventuell wieder erholen da minox mir nur geschadet hat aber nichts. Das sich mein Status in so kurzer Zeit so abartig verschlimmert ist die reinste Hölle. Keine Ahnung was mich in den nächsten 6 Monaten so erwartet aber ich denke mal nichts gutes.

8 Monate minox war wohl doch zu viel des guten und ich hätte eher abbrechen sollen...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Piwie](#) on Tue, 20 Nov 2018 21:14:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das dumme an Minoxidil ist, dass die Medizin gar nicht korrekt weiß wie es überhaupt zu den positiven Eigenschaften am Haar kommt. Es gibt schlüssige Theorien, dass das Haar mit dem Mittel besser versorgt wird, bzw. die Stoffe, die das Haar zum wachsen braucht besser ankommen. Minoxidil ist durchaus wachstumsfördernd für die Haare, egal um welche Haare es sich handelt.

Minoxidil ist aber eher weniger gut darin, der Aga an sich langfristig was entgegen zu setzen. Je nach Stärkegrad kann es kosmetisch einige Jahre funktionieren und den Haarfollikel "künstlich" am Leben halten. Ist der genetische Druck zu stark, wird das Haar irgendwann trotzdem lichter, soweit eigentlich auch bekannt. Beim Absetzen folgt nach dem Hoch auch das Tief und wenn man sonst nichts weiter gegen die Aga getan hat, bekommt man schlagartig den ursprünglich natürlichen Verlauf auf einen Schlag mit draufgepfeffert. Beides zusammen kann subjektiv als recht heftig wahrgenommen werden, besonders wenn man eine sehr aggressive Art von Aga hat. Größere genetisch bedingte Ausfallphasen sollten mit Mitte 30 aber eigentlich moderat sein, dass danach kaum mehr ein Haar nachwächst ist schwer zu verstehen.

Es ist schon richtig, wenn die Leute hier sagen Minox sollte für die meisten nur als Booster verwendet werden, für die wenigsten verspricht Minox alleine eine vielversprechende Zukunft. Das ist dann eher was für Leute, die ganz früh damit ansetzen und sehr milde Aga haben. Das sollten die Hersteller ruhig den Leuten auch mal klar machen, denn so werden die wenigsten langfristig glücklich mit dem Zeug.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Marko12](#) on Wed, 21 Nov 2018 02:57:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@wiener

wenn ich Minox absetze sieht es auf den Kopf grausam aus
Habe es 6 Monate only genommen top Zustand doch es blieb nicht alles weg schlimmer als vorher 6 Monate nichts genommen dann wieder Minox Erfolg war ganz gut nicht wie am Anfang aber ok. Gleichzeitig fin angefangen seit April 2018 und 1x Minox abends Zustand ok/gut. Was ich sagen will ihr braucht finasterid anders geht es nicht und Minox so wenig wie möglich

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Sat, 24 Nov 2018 11:29:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe Minoxidil auch ca. zwei Jahre verwendet und dann abgesetzt und kann vor diesem Produkt nur warnen! Durch die Anwendung verliert man Haare. Zudem hat das Produkt etliche Nebenwirkungen! Eigentlich gehört das Produkt verboten und ich frage mich ernsthaft, wie

dieses Produkt eine Zulassung als Medikament bekommen hat. Da es aber ein millionenschweres Geschäft ist, wird man als Verbraucher durch Werbung, gekaufte Spezialisten etc. getäuscht. Jeder Anwender wird früher oder später seine leidvollen Erfahrungen mit diesem Produkt machen. Gewinner gibt es auf Anwenderseite nicht. Der einzige Gewinner ist der Hersteller der unglaublich viel Geld damit verdient.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Marko12](#) on Sun, 25 Nov 2018 05:21:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Franzi wie sieht dein Status ohne Minox jetzt aus?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Sun, 25 Nov 2018 08:05:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Momentan schlecht. In den aufgetragenen Bereichen an den Geheimratsecken ist das Haar quasi weg bzw. stark ausgedünnt. Die ganze Haardichte am Oberkopf hat abgenommen. Sogar die einzelnen Haare sind dünn geworden.
Ich nehme jetzt garnichts mehr in der Hoffnung das der Körper sich irgendwann einreguliert.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Wiener1983](#) on Sun, 25 Nov 2018 12:50:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ frani

Wie lange ist es bei dir her, dass du es abgesetzt hast? Bei mir sind es eben 6 Monate. Ich würde dieses Teufelszeug nie wieder anrühren, geschweige denn jemandem empfehlen. Bin ebenso gespannt, ob der Körper das zumindest wieder rückgängig machen kann. Die Progesteron Creme nehme ich weiter... ob es was bringt, weiß ich nicht. Vielleicht passiert ja in den nächsten 6 Monaten etwas positives oder es ist eben alles hinüber.

:(

LG an alle denen Minox nur Schaden und Kummer bereitet hat!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Marko12](#) on Sun, 25 Nov 2018 13:26:19 GMT

Jungs,

nehme 1x Minox abends und 1.25mg täglich bin super zufrieden damit vlt hilft es ja jemanden so?

Habt ihr zu Minox fin genommen?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Wiener1983](#) on Sun, 25 Nov 2018 13:54:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@marko

Sorry aber Fin würde ich niemals nehmen. Das bringt einen über kurz oder lang auch nur Probleme ein. Aber ich hoffe, dass es dir erspart bleibt. Bin ja 35 und habe eine sehr gute libido und hatte bis vor 2 Jahren noch keine Probleme mit den Haaren und wenn ich jetzt auch noch Nebenwirkungen durch fin bekäme, würde ich durchdrehen.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Sun, 25 Nov 2018 16:43:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe Anfang des Jahres die Dosis langsam reduziert und ab August komplett abgesetzt. Meine Nebenwirkungen wie Schuppen, Kopfhautjucken, hängendes Augenlid, schlechte Haut, Unterleibschmerzen etc. sind bis auf die Schuppen komplett verschwunden (Schuppen aber deutlich besser geworden). Ich bin aber der Meinung das der Haarstatus sich irgendwann normalisieren muss, dass das aber durchaus noch Jahre dauern kann. Wir sind bloß von Natur aus sehr ungeduldig...aber der Körper hilft sich selber. Weitere Medikamte gegen Haarausfall werde ich deshalb auch nicht nehmen.

Alles was wir gegen Haarausfall machen, hilft doch eigentlich nicht! Man hat zwar das Gefühl etwas dagegen zu unternehmen aber letztendlich verliert man trotzdem (und wenn es nur die Risiken der erhöhten Nebenwirkungen sind).

Muss aber jeder für sich selber entscheiden.

Für mich steht jedenfalls fest, dass ich von der Anwendung jedlicher chemischer Produkte (insbesondere Minox) nur abraten kann. Den Preis den wir zahlen ist zu hoch.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [ole001](#) on Thu, 06 Dec 2018 04:09:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich sehe das auch so. Mann muss sich auch überlegen, das nicht sofort dicke Haare sprießen, sondern erstmal vielleicht nur einen Pflaumen (den man wahrscheinlich gar nicht wahr nimmt) und bis der sich zu kräftigen Haaren entwickelt, dauert es einfach. Wie der Thread Ersteller schon geschildert hat, hat es bei ihm 1 Jahr nach shedding gedauert. Eigentlich müsste es doch bei der Anzahl von User viele geben, die schon über 12 Monate absetzen von Minox sind. Das wäre mal interessant, deren Verlauf zu hören. In dem Thread sind alle "Absetzer" , bis auf den Ersteller, mitten drin (4-7 Monat).

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Wiener1983](#) on Fri, 07 Dec 2018 20:48:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, würde mich auch interessieren wie es bei anderen nach 1 Jahr absetzen so aussieht. Schade, dass man überhaupt keine Gewissheit hat ob das wieder was wird... zumindest den Status vor Beginn wieder zu erreichen... und nein sowas wie die AGA verläuft ja weiter während der Minox Einnahme und so, mag schon sein... aber wie gesagt.. mir hat Minox die Haare nur so weg gefressen. Vielleicht war ich auch auf etwas allergisch aber ich hoffe so sehr, dass sich das wieder bessert.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Sat, 08 Dec 2018 07:44:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das die AGA während der Minox Einnahme weiterverläuft, ist nicht bewiesen. Meine Meinung ist, das viele das nur als Begründung anführen um damit den starken Haarausfall unter Minox zu erklären. Zum Beispiel eine aggressive AGA...gibt es die? Normalerweise verläuft AGA schleichend über mehrere Jahre bzw. Jahrzehnte und folgt einem bestimmten Muster. Beides ist unter Minox nicht der Fall.

Deshalb verursacht Minox den Haarausfall, was in der Regel so aussieht, dass erst die kleineren Haare einen Wachstumsschub erhalten und stärker nachwachsen sich aber nicht zu Terminalhaar entwickeln. Das ist dann der Minox-Flaum. Diesen Effekt versuchen die Hersteller mit aller Macht und durch angebliche Studien als Haarwachstum zu verkaufen (und das die Wirkungsweise ist nicht bekannt ist und keinerlei Info. zu Absetzen etc. gibt verwundert keinen?) Gleichzeitig fallen aber die gesunden Haare aus (Shedding). Der Körper versucht einzuregulieren und es fallen nach 6 Wochen weniger Haare aus. Dennoch fallen weiter die Haare aus und irgendwann ist der Point of Return erreicht und einem fällt auf, dass man weniger Haare hat und der Status schlechter wird. Man setzt ab und die durch Minox geschädigten Haare inkl. Kopfhaut fallen weiter massig aus.

Meine Hoffnung ist, wie schon beschrieben, der Körper sich hier selber hilft. Das heißt aber, dass keinerlei weitere Medikamte zur Anwendung kommen. Die Kopfhaut ist noch genug damit beschäftigt, die Minox-Scheiß auszubaden.

Interessant finde ich auch das auf der Seite von Haarerkrankungen.de als Anzeigenkunde Regaine auftaucht. Dann versteht man auch warum alle Expertenantworten so pro Minox ausfallen...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Wiener1983](#) on Sat, 08 Dec 2018 09:46:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ frani

Ich bin vollkommen deiner Meinung!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Wirkungsgrad](#) on Wed, 02 Jan 2019 14:28:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, zusammen!

Bei mir hat Minoxidil leider auch immense Schäden in den Geheimratsecken angerichtet. Habe es ca 8 Monate benutzt (Minox only), aber abgesehen von geröteter Kopfhaut und extremen Shedding leider keine Erfolge verbuchen können.

Bin gefühlt von Norwood 1 auf Norwood 2-3 gewandert. Der Haaransatz von Norwood 1 ist noch vorhanden, aber bis zum Haaransatz von Norwood 3 stark ausgedünnt.

Abgesetzt habe ich es im September 2017, nachgewachsen ist bis jetzt leider kaum etwas. Der Thread hatte mir vor einem Jahr noch ordentlich Hoffnung gemacht, aber inzwischen glaube ich nicht mehr, dass sich da noch was verbessert...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Haare2018](#) on Wed, 02 Jan 2019 15:57:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wirkungsgrad schrieb am Wed, 02 January 2019 15:28Hallo, zusammen!

Bei mir hat Minoxidil leider auch immense Schäden in den Geheimratsecken angerichtet. Habe es ca 8 Monate benutzt (Minox only), aber abgesehen von geröteter Kopfhaut und extremen Shedding leider keine Erfolge verbuchen können.

Bin gefühlt von Norwood 1 auf Norwood 2-3 gewandert. Der Haaransatz von Norwood 1 ist noch vorhanden, aber bis zum Haaransatz von Norwood 3 stark ausgedünnt.

Abgesetzt habe ich es im September 2017, nachgewachsen ist bis jetzt leider kaum etwas. Der Thread hatte mir vor einem Jahr noch ordentlich Hoffnung gemacht, aber inzwischen glaube ich nicht mehr, dass sich da noch was verbessert...

Hast du n Bild?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Wed, 02 Jan 2019 16:08:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube du musst dich noch etwas gedulden. Ab Mai 2019 können wir ganz gut ein Fazit ziehen, dann haben wir ca. 1 Jahr ohne das Minoxidil Gift um! Bleibt halt ein sehr langwierig Regenerationsprozess!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Wirkungsgrad](#) on Wed, 02 Jan 2019 17:01:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haare2018 schrieb am Wed, 02 January 2019 16:57 Wirkungsgrad schrieb am Wed, 02 January 2019 15:28 Hallo, zusammen!

Bei mir hat Minoxidil leider auch immense Schäden in den Geheimratsecken angerichtet. Habe es ca 8 Monate benutzt (Minox only), aber abgesehen von geröteter Kopfhaut und extremen Shedding leider keine Erfolge verbuchen können.

Bin gefühlt von Norwood 1 auf Norwood 2-3 gewandert. Der Haaransatz von Norwood 1 ist noch vorhanden, aber bis zum Haaransatz von Norwood 3 stark ausgedünnt.

Abgesetzt habe ich es im September 2017, nachgewachsen ist bis jetzt leider kaum etwas. Der Thread hatte mir vor einem Jahr noch ordentlich Hoffnung gemacht, aber inzwischen glaube ich nicht mehr, dass sich da noch was verbessert...

Hast du n Bild?

ne, leider nicht. Möchte zur Zeit auch keine machen, zieht mich nur runter.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Wiener1983](#) on Mon, 21 Jan 2019 23:35:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt nach 8 Monaten muss ich ehrlich gestehen, dass ich mich nicht mehr in den Spiegel Sehen kann. Es wird einfach nur schlimmer und nicht besser. Wächst einfach nichts mehr nach. Ich denke das war's bei mir. Bin von nw1 auf nw5. Das hätte ich mir nie träumen lassen.

Dachte nach absetzen gibt's 4 monate später ein shedding und danach noch 4 Monate ruhephase dann könnte da wieder was kommen. Aber so extrem wie das bei mir aussieht, kann da nichts mehr kommen. Wahnsinn. Nehme auch kein p4 mehr.
Ket auch nicht, denn nach 1 mal waschen, fettet meine kopfhaut tagelang extrem.

Dabei hat mir damals jemand geschrieben, dass mein damaliger haarausfall eher nicht nach klassischer aga aussieht sondern vom extremen Stress und Trauer kommt und ich kein minox nehmen sollte. Da war's aber schon zu spät und ich 6bmonate dabei.
Echt schade. Das tut so weh und ich weiß nicht mehr wie damit umgehen. Von voller Matte auf Glatze und das in Rekordzeit. Im Mai ist das ganze Jahr dann um und ich muss nass rasieren. Scheisse echt

Und nein ich bin keiner von denen welche nur jammern und noch nicht mal haarausfall haben.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Sinner85](#) on Tue, 22 Jan 2019 06:42:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wiener1983 schrieb am Tue, 22 January 2019 00:35Jetzt nach 8 Monaten muss ich ehrlich gestehen, dass ich mich nicht mehr in den Spiegel Sehen kann. Es wird einfach nur schlimmer und nicht besser. Wächst einfach nichts mehr nach. Ich denke das war's bei mir. Bin von nw1 auf nw5. Das hätte ich mir nie träumen lassen.
Dachte nach absetzen gibt's 4 monate später ein shedding und danach noch 4 Monate ruhephase dann könnte da wieder was kommen. Aber so extrem wie das bei mir aussieht, kann da nichts mehr kommen. Wahnsinn. Nehme auch kein p4 mehr.
Ket auch nicht, denn nach 1 mal waschen, fettet meine kopfhaut tagelang extrem.

Dabei hat mir damals jemand geschrieben, dass mein damaliger haarausfall eher nicht nach klassischer aga aussieht sondern vom extremen Stress und Trauer kommt und ich kein minox nehmen sollte. Da war's aber schon zu spät und ich 6bmonate dabei.
Echt schade. Das tut so weh und ich weiß nicht mehr wie damit umgehen. Von voller Matte auf Glatze und das in Rekordzeit. Im Mai ist das ganze Jahr dann um und ich muss nass rasieren. Scheisse echt

Und nein ich bin keiner von denen welche nur jammern und noch nicht mal haarausfall haben.

Kannst du uns bitte Vergleichsfotos zeigen? Ansonsten wird das ganz schwer zu beurteilen.

LG

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Wiener1983](#) on Tue, 22 Jan 2019 06:52:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja werde ich machen.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Stephan1987](#) on Tue, 22 Jan 2019 11:24:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir sind jetzt gute fünf Monate rum.
Der Juckreiz ist seit ein paar Tagen nicht mehr so extrem...und eher selten.
Das kann aber auch an meinen neuen Shampoo liegen.
Ansonsten hat sich mein Oberkopf noch weiter ausgedünnt wobei
die linke Oberkopfhälfte viel schlimmer ist.
Ich denke das ich auch bald rasieren muss....hab keine Hoffnung das wieder
was nachwächst.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [ole001](#) on Mon, 22 Apr 2019 17:19:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gibts schon Neuigkeiten ? Einige müssten nun bald 1 Jahr "Trocken" sein

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Thu, 25 Apr 2019 18:02:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leider kann ich keine positiven Neuigkeiten verkünden. Status ist quasi von Tag zu Tag schlechter geworden! Stellen an denen ich das Mittel direkt aufgetragen habe sind mittlerweile haarlos geworden. Die Haare sind immer dünner geworden und schließlich ausgefallen! Bislang ist auch nichts Neues nachgewachsen. Das einzig positive ist das der Haarausfall langsam weniger wird (sind aber auch nicht mehr viele Haare da)! Für mich bestätigt das immer mehr, das es NUR an Minoxidil liegt...leider wird das Produkt falschlicherweise als Haarwuchsmittel beworben. Was aber definitiv nicht richtig ist.

Fazit: An alle die mit dem Gedanken spielen Minoxidil anzuwenden. Macht es NICHT. Es schädigt die Gesundheit nachhaltig. Die Haare werden nicht besser, sondern schlechter!

Falls jemand ähnliche Erfahrungen gemacht hat oder Fragen hat, kann sich gerne melden!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht

Posted by [Dr.Willibald](#) on Sun, 12 May 2019 11:14:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nehme jetzt seit 4 Jahren Minox only und muss sagen dass ich etwas entsetzt bin. Es ist zwar nicht perfekt bei mir, aber auch nicht schlimm. Etwas gHE und allgemein dünnes Haar aber Leute sprechen mich immer wieder über mein Haar an und sagen dass es nicht schlimm aussieht wenn ich sie frage. Nur das Kopfhautjucken stört mich extrem.
Will das Minox eig auch absetzen aber nach den Berichten überleg ich mir das ganze nochmal.

Hat jemand schon mal Minox nur 1 mal am Tag genommen?

Gruß

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht

Posted by [attax](#) on Thu, 16 May 2019 19:02:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nehmt ihr das flüssige oder den Schaum?? Beim flüssigen war bei mir der Juckreiz nicht auszuhalten (ist aber schon lange her)...Nehme jetzt den Schaum, Fin nimm ich schon fast zwanzig Jahre, aber jetzt werden die Haare deutlich dünner, deswegen muß ich jetzt unbedingt meine eigenen erfahrung machen mit Minox.....hab es mich früher auch nicht getraut zu nehmen wegen Foxi's Horrorgeschichten. bin jetzt 41, und Fin only scheint aufgebraucht zu sein...

und zur Info nach zwanzig jahre Fin...die Männlichkeit hat sehr stark nachgelassen, ohne Testosteronbooster geht nix mehr....ich versuch es jetzt trotzdem nochmal mit dem Schaum, dann kann ich wenigstens mitreden...und wenn es dann nicht funktioniert setze ich eh alles ab.....hab nämlich auch kein Bock mehr.... dann halt 3mm...sieht eh bei männer im Alter am besten auswer weiß, vielleicht hab ich mittlerweile auch nen zu wenig Testo, das soll ja auch Haarausfall verursachen!!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht

Posted by [Piwie](#) on Sun, 19 May 2019 13:33:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

energybuddy1 schrieb am Sun, 12 May 2019 13:14

Will das Minox eig auch absetzen aber nach den Berichten überleg ich mir das ganze nochmal.

Hat jemand schon mal Minox nur 1 mal am Tag genommen?

Gruß

Wenn du dem Minox entsagen willst, empfiehlt es sich das Zeug ganz langsam ausschleichen zu lassen, da du an sich keine Probleme damit zu haben scheinst, kannst du es wirklich sehr langsam machen, somit minderst du das Shedding erheblich, welches beim Absetzen eigentlich die Regel ist. Die Anwendung einmal pro Tag wirkt fast genauso gut und damit kannst du 6 Monate oder so anfangen, danach weitere Monate 2,5% täglich usw. Wenn du nebenbei anderweitige wirkungsvolle Medikation/en anwendest, kannst du den permanent bleibenden Verlust durch das absetzen effektiv verhindern. Ist natürlich individuell, aber wenn du nichts weiter nimmst, verlierst du die gehaltenen Haare sowieso. Eine Minoxschädigung der Haare gibt

es sogesehen nicht, sie fallen dann nur vermehrt und sehr schnell auf einmal aus, einige Haare kommen nach ein paar Monaten zurück, sofern sie nicht durch die Genetik bereits zu stark geschädigt wurden.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Wed, 22 May 2019 17:07:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gibt es schon wieder von jemandem Neuigkeiten.

Hat sich bei irgend jemanden etwas positiv entwickelt?

Bei mir miniaturisieren die Haare weiter stark in den aufgetragenen und angrenzenden Bereichen, an denen ich damals Minox geschmiert habe.

Desweiteren fallen mir Kopf- und Körperhaare aus.

Sieht echt Kacke aus?

Siehe wirklich mit dem Gedanken, Minoxidil wieder zu nutzen und Ket dazu mit ins Boot zu holen.

Hat jemand Tipps oder Erfahrungen?

Die Situation ist wirklich psychisch stark belastend...leider!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Gl@tzkopf](#) on Wed, 22 May 2019 19:16:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ach hört doch auf ***Edit***! von nw 1 auf nw5 oder nw 1 auf nw3... so ein bullshit! dann wäre ja minox schon lange uninteressant! was es aber nicht ist! ihr müsst das ding auch durchziehen und nicht nach ein paar monate wieder damit aufhören! alles braucht seine zeit... und ja auch minox wird uns nicht zur nw0 machen! das muss ja auch jedem schon davor klar sein! ***Edit***

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Thu, 23 May 2019 06:12:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jau, super Typ!
Besten Dank für deine Antwort.

Warum atmest du nicht in eine Tüte bevor du hyperventilierst und bitte mülle einen anderen

Thread voll...

Danke

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [valesk](#) on Thu, 23 May 2019 08:28:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gl@tzkopf schrieb am Wed, 22 May 2019 21:16axch hört doch auf ***Edit***! von nw 1 auf nw5 oder nw 1 auf nw3... so ein bullshit! dann wäre ja minox schonlange unintressant! was es aber nicht ist! ihr müsst das ding auch durchziehen und nicht nach ein paar monate wieder damit aufhören! alles braucht seine zeit... und ja auch minox wird uns bicht zur nw0 machen! das muss ja auch jedem schon davor klar sein! ***Edit***

Einfach mal den Sinn des Artikels versuchen zu verstehen.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [OttoBerlin](#) on Mon, 03 Jun 2019 15:28:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank, dass Sie Ihre Erfahrungen geteilt haben.
Viele Leute (einschließlich ich) wurden von der Verwendung von Minoxidil abgeraten.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [mike.](#) on Mon, 03 Jun 2019 15:52:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

OttoBerlin schrieb am Mon, 03 June 2019 17:28Vielen Dank, dass Sie Ihre Erfahrungen geteilt haben.
Viele Leute (einschließlich ich) wurden von der Verwendung von Minoxidil abgeraten.
:twisted: :twisted: :twisted:

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [eyebrows](#) on Sat, 08 Jun 2019 17:15:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Würde es eher Sinn machen Minoxidil sagen wir über 6 Moante langsam auszuschleichen statt abrupt???

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [peci123](#) on Sat, 08 Jun 2019 18:24:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habs vor 9 Monaten nach insgesamt 8 Jahren einfach abgesetzt, ohne irgendwelche Veränderungen bemerkt zu haben. Allerdings war ich auch nie Responder und habs die letzten Jahre, aufgrund eines sehr großen Vorrats, eigentlich nur noch als teures Penetrationsmittel für u.a. Rizinusöl, RU, Stemex etc genutzt. Eventuell starte ich demnächst mit ner Minidosis oral, allerdings wirklich mini, max 2x0,5mg ED, da mein Blutdruck generell eher im unteren Bereich liegt und eine weitere Absenkung nicht so toll wäre.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Sun, 09 Jun 2019 06:31:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ausschleichen oder abrupt absetzen macht leider keinen großen Unterschied vom Ergebnis her. Die Haare sind von Minoxidil durch die Anwendung abhängig. Wenn Minoxidil nicht mehr angewendet wird fallen die Haare aus. Bei mir sind die Haare nach dem ausschleichen in einem Zeitraum von ca. 6 Monaten sukzessive immer weniger geworden. Die Bereiche an denen ich das Minoxidil Foam direkt aufgetragen habe, sind mittlerweile kahl geworden und der Oberkopf fällt nach wie vor diffus auf. Es gibt als Minox Anwender keine Gewinner sondern nur Verlierer. Eigentlich wundert mich das das Mittel noch frei verkäuflich ist aber früher oder später wird es vom Markt genommen, weil die Wahrheit ans Licht kommt. Leider kein Trost für diejenigen, die sich die Gesundheit und die Haare mit dem Mittel kaputt gemacht haben...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [aviation106](#) on Tue, 20 Aug 2019 07:34:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,
ich habe das Thema hier mit großer Aufmerksamkeit gelsen. Ich werde Minoxidil nach 2,5 Jahren und einer Anwendung von 1mal täglich absetzen.
Meine Frage an die, die das schon erlebt haben; wie sieht es denn mit den Haaren rund um den Oberkopf aus, also die Haare an den Seiten und dem Übergang zu den Seiten und am Hinterkopf? Hat man da auch gemerkt, dass es weniger wurde nach dem Absetzen? Und wenn ja, kamen diese wieder?

Für mich wird jetzt die Lösung Haarersatz sein. Die Hoffnung ist, dass ich Minox absetze, Haarersatz trage und dann bekomme ich es ja nicht mit, was unter dem Haarersatz ausfällt, weil die ja ohnehin abrasiert sind.
Meine Sorge ist nur, dass dann drum herum die Haare an den Seiten und am Hinterkopf auch ausdünnen.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [xWannes](#) on Tue, 20 Aug 2019 09:38:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist nicht damit zu rechnen, dass die Anzahl an Haaren (Haardichte) an den Seiten und okzipital zurückgeht.
Möglich ist, dass der Haardurchmesser auch in diesen Bereichen etwas zurückgeht, wovon du aber i.d.R. nichts mitbekommen solltest.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [aviation106](#) on Tue, 20 Aug 2019 10:49:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dann ist die Frage, wo die Grenze ist, zwischen dem potentiell gefährdeten Bereich und dem Haar, dass sicher bleibt...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Erdnase](#) on Tue, 20 Aug 2019 10:56:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, dort, wo du keinen Haarausfall hast. Im allen anderen Bereichen wird sich der Zustand einstellen, der bestünde hättest du minoxidil nicht benutzt. Sicher ist jedenfalls der Haarkranz und oben kann es niemand sagen, da niemand die genetische Veranlagung voraussagen kann.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [aviation106](#) on Tue, 20 Aug 2019 11:01:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, aber niemand weiß ja wie weit die betroffene Stelle am Oberkopf sich noch nach außen ausbreitet in den nächsten Jahren. Auch wenn jetzt Bereiche noch nicht betroffen sind, sind sie vielleicht in 20 Jahren betroffen und werden jetzt durch das Absetzen von Minoxidil eventuell mit ausfallen.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Erdnase](#) on Tue, 20 Aug 2019 11:12:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist eher unwahrscheinlich, wenn es um Haare geht, die jetzt natürlich noch nicht ausgefallen wären.
Darüber hinaus erübrigt sich die Fragen dann aber doch. Wie du auch sagst, es kann dir keiner genau beantworten. Dass du Haare an Stellen verlierst, die ein Haarteil nicht abdeckt, ist aber sehr unwahrscheinlich.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [solinco](#) on Wed, 21 Aug 2019 12:25:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie schau es denn mittlerweile mit dem mythos aus, dass haare sich dauerhaft und irreversibel an minox gewöhnen und auch nach dem Absetzen nicht ihren ursprünglichen Wachstumszyklus zurück erlangen?

Wurde das bereits widerlegt?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Wed, 21 Aug 2019 14:34:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was willst du denn hören?

Das in jedem Mythos auch ein bisschen Wahrheit steckt?

Persönliche Erfahrungsberichte gibt es in diesem Thread ja schon genügend...oder einfach an die Werbung glauben, auf die Experten und Studien vertrauen - und weiter schmieren, was ich leider zu lange bzw. scheinbar zu früh gemacht habe!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Erdnase](#) on Wed, 21 Aug 2019 17:29:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie will man so etwas überhaupt seriös feststellen? Nach dem Absetzen tritt der Status ein, der ohne Minoxidil bestünde, nicht der, der vor Minoxidil bestand.
Dass man nicht auf 0, sondern unter 0 landet, ist insoweit überhaupt nicht überraschend, sondern mit Sicherheit zu erwarten.

Es ist sehr wahrscheinlich, dass solche Stories von Leuten stammen, die nicht damit gerechnet haben, dass ihr Haarausfall schon so weit fortgeschritten wäre, hätten sie auf Minoxidil verzichtet.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [gp84](#) on Mon, 28 Oct 2019 12:51:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe Minox ein Jahr genommen. Hatte tolle Erfolge. Allerdings begann nach rd. 7 Monaten der Ausfall wieder weiter trotz Minox. Habe es dann abgesetzt. Nach 3 Monaten nach dem Absetzen begann das schrecklichste was ich je durchmachen musste. Von NW 1,5 bin ich auf

NW 6 innerhalb von sechs Monaten zurückgefallen. Das hätte ich mir nie träumen lassen.
Habe mir die Haare jetzt kurz abrasiert.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [kn11hnnh](#) on Fri, 03 Jan 2020 22:57:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat keiner hier hilfreiche Tipps für die Phase nach dem Absetzen? Ich habe Minox 1 Jahr und 4 Monate genommen und wünschte jetzt natürlich ich hätte es nie getan. Seit 3 Monaten nehme ich es nur noch 1x pro Tag. Trotzdem dünnen meine Haare überall komplett aus und ich verliere viele Haare, die alle kurz und dünn sind.
Über hilfreiche Tipps wäre ich unendlich dankbar

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [snowry](#) on Fri, 03 Jan 2020 23:13:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kn11hnnh schrieb am Fri, 03 January 2020 23:57: Seit 3 Monaten nehme ich es nur noch 1x pro Tag. Trotzdem dünnen meine Haare überall komplett aus
hoffentlich bildest du dir das nur ein ansonsten wäre meine Ansicht richtig:
medis immer so nehmen wie's auf der Packung steht und nicht rumdoktorn'.

edit: hab grad folgendes entdeckt:

kn11hnnh schrieb am Fri, 03 January 2020 23:12: Hallo an alle,
bei mir ist das sehr ähnlich. Ich habe vor 1 Jahr und 4 Monaten angefangen mit Minox. Es hat gut funktioniert bis März/April, dann sind wieder mehr Haare ausgefallen. Kann jemand sagen woran das liegt? Seit drei Monaten nehme ich Regine nur noch 1x täglich und auch eher etwas weniger Schaum.
Seit ein paar Wochen nutze ich Ket Shampoo 2x die Woche und seit ein paar Tagen Shampoo mit Palm Salmetto. Es wird leider seit Monaten täglich schlimmer, was mich ziemlich fertig macht. Hat jemand einen Tipp?
dein Plan mit weniger Minoxidil mehr Haar wachsen zu lassen schien nicht aufzugehen. Pech.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [kn11hnnh](#) on Sun, 05 Jan 2020 14:15:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gibt es hier jemanden, der Minoxidil länger als 1 Jahr benutzt hat und dann von Minoxidil auf Finasterid umgeschwitcht ist? Wenn ja wie waren die Erfahrungen? Trotzdem Shedding des Grauens oder konnte Fin das ganze gut auffangen?

Ich frage, weil es ja ziemlich sicher ist, dass Minoxidil die Haare abhängig macht. Es wird bereits nach wenigen Monaten Anwendung wenn man absetzt deutlich schlimmer als jemals zuvor. Ich suche also etwas, was das Shedding einigermaßen auffangen kann. Ich will Minox nicht mein ganzes Leben nehmen. Ein bisschen Hoffnung habe ich bei Breezula, wobei das ja auch ganz anders wirkt.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [xWannes](#) on Sun, 05 Jan 2020 15:06:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kn11hnnh schrieb am Sun, 05 January 2020 15:15 Gibt es hier jemanden, der Minoxidil länger als 1 Jahr benutzt hat und dann von Minoxidil auf Finasterid umgeschwitcht ist? Wenn ja wie waren die Erfahrungen? Trotzdem Shedding des Grauens oder konnte Fin das ganze gut auffangen? Shedding des Grauens. Tipp: Minoxidil 6-10 Wochen weiter nutzen, dann absetzen ggf. ausschleichen. Ausfall wird sich nicht komplett vermeiden lassen, v.a. die Front kann leiden.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [kn11hnnh](#) on Sun, 05 Jan 2020 15:18:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Antwort. Konntest du die durch Minox verlorenen Haare langfristig irgendwie wieder reinholen oder stimmt es, dass die einfach tot sind, weil komplett abhängig von Minox?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [xWannes](#) on Sun, 05 Jan 2020 20:50:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Siehe Signatur.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [kn11hnnh](#) on Sun, 05 Jan 2020 21:26:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Falls es jemanden gibt, der Minox komplett abgebrochen hat und es irgendwie geschafft hat, die verlorenen Haare wiederzuerlangen, gerne melden!
Momentan denke ich nämlich, dass die Haare irreversibel abhängig von Minox werden und daher auch Breezula in 2-3 Jahren nicht mehr viel ausrichten kann. Deshalb kämpfe ich ein bisschen mit mir selbst, ob ich mich weiterhin mit Minox zuballer

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [stausi1407](#) on Mon, 06 Jan 2020 06:59:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag zusammen, bin neu hier um endlich auch mal meinen Senf dazuzugeben. Zu mir : Ich bin 25 Jahre alt & Habe Minoxidil (ohne finasterid, etc) einige -so7bis8- Monate 2x täglich 1ml benutz von juni bis September letzten Jahres. nur noch schlampig - sprich 1 mal am Tag oder manchmal jeden 2. ... Als ich begann es zu nehmen hatte ich mir nur eingeredet Haarausfall zu haben weil meine Haare sehr fein sind (nicht „dünn“ bzw Licht - jedenfalls damals) . Im August merkte ich dann wie Licht mein Scheitel ist & wie strohig die Haare geworden sind (im april waren sie noch sehr normal & relativ voll).. viele haare sind durchsichtig geworden , also ganz farblose Haare. Ich hatte ungelogen ab da so ein krasses Bauchgefühl dass es von dem Zeug ist! Ende September konnte ich mir das nicht mehr reinziehen & rasierte mir die Haare ab , um mir meinen Haarstatus ganz genau anzusehen. ab dem Tag hab ich es von jetzt auf gleich abgesetzt! Meine Haare waren am ganzen oberen Kopf diffus ausgedünnt & in den letzten 1-2 Monaten sind die Haare der GHE's & der am Hinterkopf oben noch dünner geworden... Das waren die Stellen wo ich die Lösung am meisten während der Behandlung anwendete! Das konnte für mich kein Zufall sein also recherchierte & fand hier im Forum einzelne Fälle mit den gleichen „ Symptomen“ wie ich sie habe. Ich halte das nicht für einen Zufall & denke Minoxidil ist an dem ganzen Schuld! Momentan hoffe ich dass sich die Haare langsam erholen & wende nur noch pflanzliche Haar-Pflegeprodukte an. Mal sehen was die nächsten Monate bringen sonst werde ich wohl mit dem Gedanken spielen müssen , mich einer HT zum auffüllen oder einer pigmentierung zum kaschieren zu unterziehen aber keine Medikamente mehr.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [stausi1407](#) on Mon, 06 Jan 2020 07:04:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leute sorry für den Roman :lol:
Aber musste das einfach mal loswerden , weil mich das mittlerweile schon psychisch stark belastet & jeder mit dem Ich privat drüber reden will das Thema Haarausfall belächelt :proud:
Vielen Dank im Voraus an jeden der sich die Zeit zum durchlesen genommen hat & noch mehr für eine Antwort ! Peace

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Tom10](#) on Mon, 06 Jan 2020 14:41:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stausi1407 schrieb am Mon, 06 January 2020 07:59Guten Tag zusammen, bin neu hier um endlich auch mal meinen Senf dazuzugeben. Zu mir : Ich bin 25 Jahre alt & Habe Minoxidil (ohne finasterid, etc) einige -so7bis8- Monate 2x täglich 1ml benutz von juni bis September letzten Jahres. nur noch schlampig - sprich 1 mal am Tag oder manchmal jeden 2. ... Als ich begann es zu nehmen hatte ich mir nur eingeredet Haarausfall zu haben weil meine Haare sehr fein sind (nicht „dünn“ bzw Licht - jedenfalls damals) . Im August merkte ich dann wie Licht mein Scheitel ist & wie strohig die Haare geworden sind (im april waren sie noch sehr normal & relativ

voll).. viele haare sind durchsichtig geworden , also ganz farblose Haare. Ich hatte ungelogen ab da so ein krasses

Bauchgefühl dass es von dem Zeug ist! Ende September konnte ich mir das nicht mehr reinziehen & rasierte mir die Haare ab , um mir meinen Haarstatus ganz genau anzusehen. ab dem Tag hab ich es von jetzt auf gleich abgesetzt! Meine Haare waren am ganzen oberen Kopf diffus ausgedünnt & in den letzten 1-2 Monaten sind die Haare der GHE's & der am Hinterkopf oben noch dünner geworden... Das waren die Stellen wo ich die Lösung am meisten während der Behandlung anwendete! Das konnte für mich kein Zufall sein also recherchierte & fand hier im Forum einzelne Fälle mit den gleichen „ Symptomen" wie ich sie habe. Ich halte das nicht für einen Zufall & denke Minoxidil ist an dem ganzen Schuld! Momentan hoffe ich dass sich die Haare langsam erholen & wende nur noch pflanzliche Haar-Pflegeprodukte an. Mal sehen was die nächsten Monate bringen sonst werde ich wohl mit dem Gedanken spielen müssen , mich einer HT zum auffüllen oder einer pigmentierung zum kaschieren zu unterziehen aber keine Medikamente mehr.

Könnte PRP da nicht ein bisschen Abhilfe schaffen? Nachteil sind natürlich die Kosten

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht

Posted by [Frani](#) on Mon, 06 Jan 2020 15:46:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

leider beschäftigt mich das Thema Haarausfall nun auch seit einigen Jahren. Ich bin auch mehr oder minder aus einer Laune heraus mit Minoxidil angefangen und muss rückblickend sagen, dass es mein größter Fehler war, den ich je gemacht habe. Ich bin jetzt fast 1 1/2 Jahre trocken und muss feststellen, dass sich meine Haare null erholt haben. Der Status wird von Monat zu Monat schlimmer. Insbesondere da wo ich Minoxidil direkt aufgetragen habe.

Für mich gibt es keine Zweifel, dass Minoxidil die Ursache dafür ist.

Eigentlich ist es ein Skandal, das das Mittel frei verkäuflich ist. Die Frage ist nur was man dagegen machen kann!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht

Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 06 Jan 2020 16:04:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frani schrieb am Mon, 06 January 2020 16:46Hallo,

leider beschäftigt mich das Thema Haarausfall nun auch seit einigen Jahren. Ich bin auch mehr oder minder aus einer Laune heraus mit Minoxidil angefangen und muss rückblickend sagen, dass es mein größter Fehler war, den ich je gemacht habe. Ich bin jetzt fast 1 1/2 Jahre trocken und muss feststellen, dass sich meine Haare null erholt haben. Der Status wird von Monat zu Monat schlimmer. Insbesondere da wo ich Minoxidil direkt aufgetragen habe.

Für mich gibt es keine Zweifel, dass Minoxidil die Ursache dafür ist.

Eigentlich ist es ein Skandal, das das Mittel frei verkäuflich ist. Die Frage ist nur was man dagegen machen kann!

Minox kann nichts dafür, wenn deine AGA voranschreitet.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [stausi1407](#) on Mon, 06 Jan 2020 16:26:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da ich mich nur verrückt gemacht habe damals mlt Haarausfall , wollte ich mit Minoxidil quasi auch vorbeugen.. meine Schuld teilweise ich hab mich nicht intensiv informiert & wusste nur dass die Haare wachsen, sehe es jedoch auch wenigstens in der Pflicht des Apothekers auf NW's hinzuweisen bzw. zu fragen ob man denn schon Finasterid, etc... nimmt , da es wenn nur zusammen Sinn macht wie ich hier im Forum gelernt hab.

Zur PRP Behandlung - zu viel piekserei für mich persönlich .. sind ja ständige Sitzungen - korrigiert mich wenn ich falsch lieg. aber ich hätte gerne direkt Ruhe mit dem ganzen Haarausfall-Thema wenn es ein Eingriff werden sollte

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [stausi1407](#) on Mon, 06 Jan 2020 16:35:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Für alle die hier sagen , das wäre der status wie er ohne Minox ohnehin wäre :

Eine AGA schreitet nicht so schnell voran das man innerhalb von nem halben Jahr so deutlich Haare & Fülle lässt. das könnt ihr gerne eurem Friseur erzählen, denn ich glaube jeder Mensch kennt seinen eigenen Körper & merkt wenn da was nicht stimmt. Deswegen sind die Haarausfälle nach dem absetzen bei den anderen genau wie bei mir sehr diffus & der Kopf dünnt aus oben. Das ist nicht wie wenn die Ecken nur größer werden oder hinten langsam n Mini Loch langsam größer wird , jedoch die bestehenden Haare alle i.O sind. Das diffuse erinnert eher an ein krankheitsbedingten Ausfall.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Wiener1983](#) on Mon, 06 Jan 2020 16:42:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit. Keine Beleidigungen bitte!

ja ich habe das selber erlebt. Schreibe später einen kleinen Beitrag hierzu. Lg an alle minox Geschädigten

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [xWannes](#) on Mon, 06 Jan 2020 16:49:18 GMT

stausi1407 schrieb am Mon, 06 January 2020 17:35 Deswegen sind die Haarausfälle nach dem absetzen bei den anderen genau wie bei mir sehr diffus & der Kopf dünnt aus oben. Das ist nicht wie wenn die Ecken nur größer werden oder hinten langsam n Mini Loch langsam größer wird , jedoch die bestehenden Haare alle i.O sind. Das diffuse erinnert eher an ein krankheitsbedingten Ausfall.

Das ist - leider - Unfug. Es gibt in räumlichem und zeitlichem Verlauf viele Ausfalltypen, die am Ende den unweigerlichen Kranz stehen lassen, also erblich sind.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [stausi1407](#) on Mon, 06 Jan 2020 17:00:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Okay , ja & ist klar dass es unzählige Muster von AGA gibt .. aber naja mehr als momentan zu behaupten es wäre ohne Minoxidil niemals so schnell vorangeschritten kann ich leider nicht. wie gesagt jeder kann seinen Körper n wenig einschätzen. Ich wünschte ich könnt mit dem Wissen von jetzt die Zeit bis Tag X zurück drehen & die Finger weg lassen. Zurzeit nehme ich einen Vitamin A-Z kmplx, priorin & Kürbiskernöl & zur äußeren Pflege Alpecin shampoo & das Tonikum. Das muss meinen Haaren zum erholen reichen. Meine Vorredner Machen mir keine großen Hoffnung, was das angeht... aber ich werde medikamentös keine selbstbehandlungen durchführen & Keine verschiedenen Sachen mehr ausprobieren. Hab die Faxen dicke :lol:

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Mon, 06 Jan 2020 18:30:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Mon, 06 January 2020 17:04Frani schrieb am Mon, 06 January 2020 16:46Hallo,

leider beschäftigt mich das Thema Haarausfall nun auch seit einigen Jahren. Ich bin auch mehr oder minder aus einer Laune heraus mit Minoxidil angefangen und muss rückblickend sagen, dass es mein größter Fehler war, den ich je gemacht habe. Ich bin jetzt fast 1 1/2 Jahre trocken und muss feststellen, dass sich meine Haare null erholen haben. Der Status wird von Monat zu Monat schlimmer. Insbesondere da wo ich Minoxidil direkt aufgetragen habe.

Für mich gibt es keine Zweifel, dass Minoxidil die Ursache dafür ist.

Eigentlich ist es ein Skandal, das das Mittel frei verkäuflich ist. Die Frage ist nur was man dagegen machen kann!

Minox kann nichts dafür, wenn deine AGA voranschreitet.

Nein, Minox ist der Grund warum ich AGA habe...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 06 Jan 2020 19:55:12 GMT

Frani schrieb am Mon, 06 January 2020 19:30Pandemonium schrieb am Mon, 06 January 2020 17:04Frani schrieb am Mon, 06 January 2020 16:46Hallo, leider beschäftigt mich das Thema Haarausfall nun auch seit einigen Jahren. Ich bin auch mehr oder minder aus einer Laune heraus mit Minoxidil angefangen und muss rückblickend sagen, dass es mein größter Fehler war, den ich je gemacht habe. Ich bin jetzt fast 1 1/2 Jahre trocken und muss feststellen, dass sich meine Haare null erholen haben. Der Status wird von Monat zu Monat schlimmer. Insbesondere da wo ich Minoxidil direkt aufgetragen habe.

Für mich gibt es keine Zweifel, dass Minoxidil die Ursache dafür ist.

Eigentlich ist es ein Skandal, dass das Mittel frei verkäuflich ist. Die Frage ist nur was man dagegen machen kann!

Minox kann nichts dafür, wenn deine AGA voranschreitet.

Nein, Minox ist der Grund warum ich AGA habe...

Unmöglich

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [stausi1407](#) on Mon, 06 Jan 2020 22:53:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

unmöglich ist schonmal nix :lol: Studien die meine oder franis Theorien widerlegen gibt es nicht , fakt. Aber ich hatte irgendwo hier im Forum einen Beitrag gelesen der mir Hoffnung gibt. & zwar wird da geschrieben dass durch Shedding vom absetzen die Haare vorzeitig in die Ruhephase gehen & die normale Ruhephasen Zeit noch drangehängt wird. Der lichte Oberkopf könnte dann davon kommen dass die vorzeitig pausierenden Haare, zu den Haaren die sowieso in Ruhephase sind zukommen. Sprich es wären einfach nur Verhältnismäßig zu viele Haare am siesta machen. Ich lasse erstmal wieder länger wachsen & rasiere es im Mai nochmal ab. dann hab ich 7 Monate Minoxidil abgesetzt .Wenn das tonsurmuster dann nicht mehr durchschimmert weiß ich dass sich der Zustand bessert. erwartungshaltung ist gering , bei Frani ist ja nach Doppelt so langer Zeit nichts passiert. Ich drück dir die Daumen mein Freund.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Tom10](#) on Tue, 07 Jan 2020 07:24:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stausi1407 schrieb am Mon, 06 January 2020 17:26Da ich mich nur verrückt gemacht habe damals mlt Haarausfall , wollte ich mit Minoxidil quasi auch vorbeugen.. meine Schuld teilweise ich hab mich nicht intensiv informiert & wusste nur dass die Haare wachsen, sehe es jedoch auch wenigstens in der Pflicht des Apothekers auf NW's hinzuweisen bzw. zu fragen ob man denn schon Finasterid, etc... nimmt , da es wenn nur zusammen Sinn macht wie ich hier im Forum gelernt hab.

Zur PRP Behandlung - zu viel piekserei für mich persönlich .. sind ja ständige Sitzungen - korrigiert mich wenn ich falsch lieg. aber ich hätte gerne direkt Ruhe mit dem ganzen

Haarausfall-Thema wenn es ein Eingriff werden sollte
Je nachdem am Anfang vielleicht. Dann nur noch max alle 6 Monate eine "Maintenance" PRP.
Also nicht soviel Aufwand, vielmehr sind die Kosten hoch

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [valesk](#) on Tue, 07 Jan 2020 10:30:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PRP könnt ihr gleich bleiben lassen. Es hilft nur die noch vorhanden Haare zu stärken und das auch nicht dauerhaft. Dafür ist es zu teuer. Wenn man Ruhe haben will > HT oder Glatze.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Tom10](#) on Tue, 07 Jan 2020 12:54:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

valesk schrieb am Tue, 07 January 2020 11:30PRP könnt ihr gleich bleiben lassen. Es hilft nur die noch vorhanden Haare zu stärken und das auch nicht dauerhaft. Dafür ist es zu teuer. Wenn man Ruhe haben will > HT oder Glatze.
Ich bin auch ein Freund wenn man eine geeigneter Kandidat ist. Aber Ruhe hat man da auch nicht, sprich nachtransplantieren.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Marko12](#) on Tue, 07 Jan 2020 13:00:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minox hat mir auch alles weggefressen hatte vor der Behandlung noch sehr gute Haare seit der Anwendung und dieses ständige auf und ab mit Minox ist fast nix mehr da.. ich werde eine Haar pigmentierung in 2020 machen dann habe ich Ruhe vor diesem Thema

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [heinzbecker](#) on Tue, 07 Jan 2020 13:03:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Mon, 06 January 2020 20:55Frani schrieb am Mon, 06 January 2020 19:30Pandemonium schrieb am Mon, 06 January 2020 17:04Frani schrieb am Mon, 06 January 2020 16:46Hallo,
leider beschäftigt mich das Thema Haarausfall nun auch seit einigen Jahren. Ich bin auch mehr oder minder aus einer Laune heraus mit Minoxidil angefangen und muss rückblickend sagen, dass es mein größter Fehler war, den ich je gemacht habe. Ich bin jetzt fast 1 1/2 Jahre

trocken und muss feststellen, dass sich meine Haare null erholt haben. Der Status wird von Monat zu Monat schlimmer. Insbesondere da wo ich Minoxidil direkt aufgetragen habe.

Für mich gibt es keine Zweifel, dass Minoxidil die Ursache dafür ist.

Eigentlich ist es ein Skandal, dass das Mittel frei verkäuflich ist. Die Frage ist nur was man dagegen machen kann!

Minox kann nichts dafür, wenn deine AGA voranschreitet.

Nein, Minox ist der Grund warum ich AGA habe...

Unmöglich

Immer wieder liest man das gleiche. Leute bemerken erste Anzeichen des HA, fangen mit Minox an, sind aber mit dem Ergebnis nicht zufrieden oder ziehen nicht mal lang genug durch und setzen es dann wieder ab.

Nun geht der HA natürlich weiter, oft beschleunigt er sich sogar, was direkt in Verbindung mit Minox gebracht wird.

Woher willst du überhaupt wissen, wie dein HA ohne Minox verlaufen wäre? Vllt wäre dein Status sogar schlechter, aber Minox wird sicher nicht der Auslöser deiner AGA gewesen sein. Und überhaupt, wenn du vorher überhaupt kein HA hattest, warum hast du dann mit Minox angefangen?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [stausi1407](#) on Tue, 07 Jan 2020 13:41:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist immer leicht zu sagen wie konntest du denn nur &&& . Aaaber, so ist das wenn man sich sowas einredet & einen sowas verunsichert- da versucht man naiv & uninformatiert was gegen seinen „haarausfall“ zu machen. Ist einfach so. Sagt jetzt nicht selber schuld , wir wissen es doch selber?! Dann sagen die Leute: woher willst du wissen dass es davon kommt & AGA kommt in so vielen Mustern vor bla bla. Ich halte es jedenfalls nicht für einen Zufall, dass der Verlauf von Wiener oder franis haarsituation 1:1 zu meinem ist. :p

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [eragon](#) on Tue, 07 Jan 2020 15:03:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wer Minoxidil nicht mindestens 12 Monate konsequent durchgezogen hat, muss sich über nichts wundern. Insbesondere dann, wenn nicht begleitend Finasterid und zwar ebenso konsequent angewendet wurde.

Immer wieder die gleiche Diskussion hier. Wenige sind Willens von der Erfahrung anderer zu profitieren. Seltsam.

Fast 12 Jahre wende ich das so an. Meine AGA war auch nicht eingebildet. Mein Haar Staus ist noch immer stabil gut. Man kann später bedenkenlos auf 1 X täglich reduzieren, jedoch nicht

gänzlich absetzen ohne die Konsequenzen zu tragen.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [stausi1407](#) on Tue, 07 Jan 2020 15:56:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dass die Haare die vom Minoxidil neu kamen verschwinden ist ja auch klar , aber dass es Haare angreift die vorher in Ordnung waren war nicht zu erwarten. Wieso muss man sich für sowas extra in Foren informieren , dass man es mit fin nehmen soll ?! wenn es so wäre muss es auch Rezeptpflichtig sein bzw MINDESTENS vom Apotheker draufhingewiesen. da könnt ihr ja jetzt gegen argumentieren wie ihr wollt für mich ist das fakt! ;)

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Wiener1983](#) on Tue, 07 Jan 2020 16:24:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ stausi...

Hier in diesem Forum erfährst du nichts Neues... ewig die alte Leier. Wie du es selbst erwähnt hast, hat es meinen intakten Haaren ebenso geschadet und fin wäre für mich niemals in Frage gekommen.

Die Fin_user hier werden früher oder später noch selbst ihre Rechnung präsentieren bekommen sollte es nicht bereits so weit sein...

Halten halt zusammen in ihrer Naivität...

Einen Eingriff in das Hormonsystem so herunterzuspielen zeugt ja auch nicht wirklich von Weitsicht.

BIO Apfelessig mit Essigmutter hat mir zumindest geholfen die extreme Talgproduktion in den geplagten Bereichen komplett in den Griff zu bekommen. Die Haarwurzeln wären ja im übrigen noch vorhanden aber leider kam nichts mehr zurück...

Warum hier manch einer immer so überzeugt ist das minox keinen Schaden anrichten könnte, ist mir schleierhaft... als ob man generell wüsste wie dieses Mittel als solches definitiv funktioniert :roll:

Vielleicht findet unser Norwood, DetConan ja wirklich noch etwas alternatives

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [eragon](#) on Tue, 07 Jan 2020 16:37:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es greift garnichts an. Die Haare, die da mit gehen waren bereits durch die AGA geschädigt. Apotheker, Arzt sollen informieren? Glaubst du noch an den Weihnachtsmann?

Die muss man vorher erst mal aufklären, sofern man das kann. Und dann glaubt dir nur ein dafür offener Mediziner, ohne sich gleich angepisst zu fühlen.

Das ist hier in den letzten 12 Jahren aber schon oft genug durchgekaut worden. Ich für meinen Teil habe im Forum erst mal ein gutes halbes Jahr gelesen, bevor ich was genommen habe. Das sollten Betroffene sowieso tun. Auch insbesondere die Posts von Pilos zu der Thematik sind mein Tip.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [heinzbecker](#) on Tue, 07 Jan 2020 17:00:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stausi1407 schrieb am Tue, 07 January 2020 16:56 aber dass es Haare angreift die vorher in Ordnung waren war nicht zu erwarten.
Nochmal, das ist eine Spekulation deinerseits. Kann dich auch verstehen, in der Situation sucht man eben "einen Schuldigen". Der ist mit Minox zwar schnell gefunden, aber ob er wirklich dahinter steckt, darf doch bezweifelt werden.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [stausi1407](#) on Tue, 07 Jan 2020 17:00:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nur weil es bei dir nichts angerichtet , freut mich für dich aber kannst du doch garnicht sagen es greift nix an , das sind immer noch Chemikalien Kollege also erzähl mir hier nix von ich glaub an den Weihnachtsmann. :d Ich kann später mal Bilder von jetzt & ein Bild von meinen vollen Haare noch wie z.B im Mai (gerader Haaransatz; viele Haare & farbige Haare) . Und da kann mir keiner was erzählen dass es sich innerhalb von 3-4 Monaten so drastisch ausdünnst weil es ne AGA ist. Ich kenne meinen Körper. ;) außerdem finde ich legitim ohne Recherche zuerst minox only zu nehmen bei solchen Fällen wo es beginnt, da es ja offiziell Nebenwirkungsarm ist & man sich nicht direkt mit fin zuhauen will weil es in den Hormonhault eingreift !

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [stausi1407](#) on Tue, 07 Jan 2020 17:05:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

klar sucht man irgendwo den Schuldigen , da geb ich dir recht Heinzbecker. Ich weiß auch dass ich selber schuld bin dass ich es ohne Infos & Zusätze nicht hätte nehmen sollen, deswegen bin ich halt enttäuscht dass einen sonst niemand informiert ?!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Tue, 07 Jan 2020 17:17:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist mit der Grund, warum ich hier eigentlich nichts mehr von mir geben wollte.

Aus meiner Sicht gibt es genug Erfahrungsberichte, die eine stark negative Wirkung von Minoxidil beschreiben. Einem Mittel was frei verkäuflich in der Apotheke zu haben ist und deren Nebenwirkungen m.M.n. total verharmlost werden. Hätte mir jemand gesagt, dass alle Haare von dem Zeug abhängig werden und das bei absetzen, alle Haare miniaturisieren und an den direkt aufgetragenen Stellen irreversibel ausfallen, hätte ich das Gift nie genommen. Bestärkt durch die offensive Werbung, habe ich damals damit angefangen, weil ich dachte das ich Haarausfall habe. (Wie vermutlich vielen andere Nutzer von Minoxidil. Rückblick zu meinem jetzigen Haarstatus war das eine sehr schlechte Idee).

Kommt mir doch nicht mit dem Argument das ist dein normaler AGA Verlauf und selber Schuld, das du es genommen hast. Ich habe das Zeug über 24 Monate genommen und man konnte zusehen, wie die Haare in Form, Anzahl und Farbe immer schlimmer wurden.

Natürlich setzt man sich, dann genauer mit dem Thema auseinander, weil wir alle eitel sind und Haare einen verdammt hohen Stellenwert in unserem Leben haben. Leider kommt man dann zu dem Ergebnis, das ein Zusammenhang zw. Minox und dem Haarstatus besteht und setzt schleichend ab. Das es dann alles noch schlimmer wird, kann doch keiner ahnen...

Dann aber noch zu Finasterid raten, halte ich für fragwürdig. Einem Mittel mit bekanntermaßen extremen Nebenwirkungen.

Na ja lange Rede kurzer Sinn - Minoxidil positiv vermarkten - Milliarden Geschäft - (AGA als Totschlagargument bei Kollateralschaden kann immer genannt werden und lässt sich nicht belegen)
also weiter an die Werbung glauben, negative Erfahrungsberichte klein halten und eigene Erfahrung mit dem Zeug sammeln.

Viel Spaß beim Schmieren und Pillen schlucken, ist ja nur AGA!
(bitte fühlt euch nicht persönlich angesprochen oder angegriffen, eigentlich haben wir ja alle das gleiche Problem).

Schöne Grüße Frani

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [eragon](#) on Tue, 07 Jan 2020 17:49:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei einer aggressiven Form der AGA wird Fin und Minox wahrscheinlich auch nicht viel Nutzen

bringen. Die Erwartungshaltung ist bei vielen zu hoch. Aber es deswegen als nutzlos oder gar schädlich zu verteufeln ist schlichtweg dumm und egoistisch. Viele, aber leider nicht alle können durchaus damit einen akzeptablen Staus erreichen und halten.

Wer es nicht schafft, dazu ein schlichtes Gemüt, vielleicht dazu noch psychisch instabil ist und möglichst viele Leidensgenossen haben möchte, entscheidet sich dafür es tot zu reden/schreiben.

Ich selbst habe gerade mal etwas Zeit gehabt hier nach vielen Jahren vorbei zu schauen. Bald bin ich wieder weg, denn mir gehts bezüglich des HA gut und ich habe keinen Bock die alten ausgetretenen Pfade erneut zu betreten.

In diesem Sinne Tschüss und Grüße an Pilos und Mona.

Es gibt wichtigeres...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Frani](#) on Tue, 07 Jan 2020 20:40:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...oder dumm ist vielleicht auch, alles mit einer „aggressiven“ AGA begründen zu wollen...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [eragon](#) on Tue, 07 Jan 2020 20:51:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frani schrieb am Tue, 07 January 2020 21:40...oder dumm ist vielleicht auch, alles mit einer „aggressiven“ AGA begründen zu wollen...
Nun, ich hoffe für dich...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [eragon](#) on Tue, 07 Jan 2020 20:51:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frani schrieb am Tue, 07 January 2020 21:40...oder dumm ist vielleicht auch, alles mit einer „aggressiven“ AGA begründen zu wollen...
Nun, ich hoffe für dich...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [eragon](#) on Tue, 07 Jan 2020 20:51:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frani schrieb am Tue, 07 January 2020 21:40...oder dumm ist vielleicht auch, alles mit einer „aggressiven“ AGA begründen zu wollen...
Nun, ich hoffe für dich...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [stausi1407](#) on Tue, 07 Jan 2020 20:54:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@frani wenn sich bei dir noch was tun sollte lass es mich wissen :)
im schlimmsten Fall 2k in die Hand nehmen & nach Istanbul, dann ist ein für alle mal Ruhe :lol:
& mal an alle : ich hab iwie das Gefühl viele Leute hier nehmen das ziemlich persönlich & sind verärgert wenn Leute was gegen minox sagen .. Wieso ?! Klar wie der Kollege sagt manchen hilft es & wir sollen es nicht totreden - Andersrum gibt es aber Leute wo es alles andere als hilft & da wird es dann in den Himmel gelobt & auf ne AGA geschoben , ein bisschen paradox oder nicht. Ich werde mich spätestens im Mai melden & sage euch ob sich was getan hat. Peace Leute

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [valesk](#) on Thu, 09 Jan 2020 16:39:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stausi1407 schrieb am Tue, 07 January 2020 21:54
& mal an alle : ich hab iwie das Gefühl viele Leute hier nehmen das ziemlich persönlich & sind verärgert wenn Leute was gegen minox sagen ..
Nein. Hilfreiche Kommentare sind gern gesehen. Nur diese Subjektiven Erkenntnisse, die als Fakt dienlich sein sollen, nerven einfach. Man kann und soll seine Erfahrungen zusammentragen, dafür ist diese Form des Dialoges da. Nur kann kein Dialog entstehen wenn man immer auf seine Meinung beharrt.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Tom10](#) on Mon, 13 Jan 2020 13:09:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eragon schrieb am Tue, 07 January 2020 18:49Bei einer aggressiven Form der AGA wird Fin und Minox wahrscheinlich auch nicht viel Nutzen bringen. Die Erwartungshaltung ist bei vielen zu hoch. Aber es deswegen als nutzlos oder gar schädlich zu verteufeln ist schlichtweg dumm und egoistisch. Viele, aber leider nicht alle können durchaus damit einen akzeptablen Staus erreichen und halten.

Wer es nicht schafft, dazu ein schlichtes Gemüt, vielleicht dazu noch psychisch instabil ist und möglichst viele Leidensgenossen haben möchte, entscheidet sich dafür es tot zu reden/schreiben.

Ich selbst habe gerade mal etwas Zeit gehabt hier nach vielen Jahren vorbei zu schauen. Bald bin ich wieder weg, denn mir gehts bezüglich des HA gut und ich habe keinen Bock die alten ausgetretenen Pfade erneut zu betreten.

In diesem Sinne Tschüss und Grüße an Pilos und Mona.

Es gibt wichtigeres...

Du bist ein Fin User und daher nicht objektiv. Natürlich ist es da in deinem Sinne das Medikament zu verteidigen.

Fin ist ein Medikament was in den Hormonhaushalt eingreift und hat daher sehr unterschiedliche (Neben)wirkungen auf die Leute. Grundsätzlich ist es keine Seltenheit dass Fin auf lange Dauer nicht mehr die gewünschte Wirkung erzielt bzw Nebenwirkungen erzielt.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [eragon](#) on Mon, 13 Jan 2020 14:32:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nicht objektiv?

Minox ohne DHT Blocker macht keinen Sinn. Wer es ohne verwendet, muss sich der Problematik bewusst sein. Ich selbst würde es nicht ohne Fin nehmen und auch nicht anderen dazu raten.

Sorry, wer potente (wirksame) DHT Blocker nicht verträgt oder generell ablehnt, sollte auch Minox nicht verwenden.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [heinzbecker](#) on Mon, 13 Jan 2020 14:56:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eragon schrieb am Mon, 13 January 2020 15:32 Nicht objektiv?

Minox ohne DHT Blocker macht keinen Sinn. Wer es ohne verwendet, muss sich der Problematik bewusst sein. Ich selbst würde es nicht ohne Fin nehmen und auch nicht anderen dazu raten.

Sorry, wer potente (wirksame) DHT Blocker nicht verträgt oder generell ablehnt, sollte auch Minox nicht verwenden.

Natürlich wirkt Minox mit Fin besser, aber wie kommst du darauf es hätte ohne gar keinen Sinn?

Die Wirksamkeit wurde in Studien nachgewiesen, ohne Fin.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [eragon](#) on Mon, 13 Jan 2020 15:08:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weil das Ergebnis schon von vornherein fest steht. Die Schädigung durch DHT geht ohne DHT Blocker ungehindert weiter. Je nach Ausprägung schneller oder langsamer. Irgendwann kann Minox dann auch nicht mehr viel bewirken. Dann wird abgesetzt und das Schlamassel nimmt seinen Lauf.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Erdnase](#) on Mon, 13 Jan 2020 18:39:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist eine extrem eindimensionale Sicht. Minoxidil verzögert nachweislich den Haarausfall um Jahre. Das ist eine sehr reelle Wirkung. Zudem führt die Verbesserung des Wachstums dazu, dass du Haarwurzeln besser erhältst und ein zukünftiger DHT-blocker, wie Breezula, dir mehr bringen wird, als wenn du vorher nicht behandelt hast.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [eragon](#) on Mon, 13 Jan 2020 18:57:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nun, das ist eine eindimensionale Prognose. Breezula, hört sich erst mal sehr seltsam und fiktiv an. Aber da gab und gibt es ja noch genug andere Wundertüten. Ich werde mich informieren.

Über Jahre? Vielleicht für die eingebildete AGA. Denn dem eigentlichen Wirkungsmechanismus wirkt Minox nicht entgegen. Es wirkt stimulierend bis nichts mehr zu stimulieren ist, es erhält sie nicht.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [eragon](#) on Mon, 13 Jan 2020 18:58:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nun, das ist eine eindimensionale Prognose. Breezula, hört sich erst mal sehr seltsam und fiktiv an. Aber da gab und gibt es ja noch genug andere Wundertüten. Ich werde mich informieren.

Über Jahre? Vielleicht für die eingebildete AGA. Denn dem eigentlichen Wirkungsmechanismus wirkt Minox nicht entgegen. Es wirkt stimulierend bis nichts mehr zu stimulieren ist, es erhält sie nicht.

Kurz recherchiert, klingt mal wieder wie ein Hype, ähnlich der letzten Jahre (RU...) Aber die Hoffnung stirbt ja bekanntlich zuletzt.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Erdnase](#) on Mon, 13 Jan 2020 20:17:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich werde den link jetzt nicht suchen, aber die beiden 5-Jahres-Studien zu Minoxidil stellten fest, dass konsequente Anwender nach 5 Jahren noch mehr Haare hatten, als vor der Anwendung. Möglich, dass es nicht immer gleich gut wirkt, aber es hat diese Wirkung. Und ob du mit 22 deine Haare abrasierst, oder mit 27, evtl. noch später, macht sehr wohl einen Unterschied.

Ob Minoxidil nun die Ursache oder das Symptom bekämpft, ist erstmal egal. Haare sind Haare sind ein Erfolg.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [eragon](#) on Mon, 13 Jan 2020 20:23:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh, wie naiv - gehe zurück auf Los, ziehe nicht...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [mike.](#) on Sat, 08 Feb 2020 18:01:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn die chemie stimmt... kann man absetzen und wieder ansetzen wie man lustig ist...

es fällt in der zwischenzeit nichts aus

ich habe in den letzten monaten was dazubekommen an der front und dann minox abgesetzt ..
jetzt starte ich eine neue kur (ca 6 wo on 2-3 monate off)

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Punisher123](#) on Fri, 17 Apr 2020 22:49:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin 20 Jahre alt und habe minoxidil für meine geheimratsecken verwendet aber nicht all zu oft, circa 1 Monat und in diesem Monat vielleicht 10-15 mal, muss ich mir über einen verstärkten Haarausfall Sorgen machen?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Lisa1981](#) on Wed, 06 May 2020 07:13:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo.

Ich bin hier neu und habe gerade erst jetzt deinen Bericht gelesen.

Mir geht's nach absetzen von Bio h tin spray, also minoxidil, gleich.
Ich verliere nun mittlerweile 6 Monate nach absetzen sehr viele Haare.
Hab das spray 1 Jahr lang 2x tgl verwendet.

D. H. Ich darf hoffen, dass die ausfallenden Haare zumindest teilweise wieder nachwachsen??

Ich verliere da Haare, die vor der Behandlung da waren. Sicher nicht nur die, die durch das Mittel neu gewachsen sind.

Nachdem ich noch nie Probleme mit HA hatte, bin ich derzeit doch recht verzweifelt...

Ich bin 38 j. alt...

Liebe Grüße

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [gast25](#) on Wed, 06 May 2020 09:52:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

telogen effluvium durch minox.. kannst du mal googlen :thumbup: habe bzw hatte das gleiche problem.. nach 1 Jahr wieder mit minox angefangen und der status besserte sich wieder etwas.
man darf es eben nicht absetzen

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Lisa1981](#) on Wed, 06 May 2020 15:03:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo. Ups - als "Neue" hier hab ich mich hier im Forum vertan und offenbar im Männer-Forum

gelandet.

Also ich müsste mich da glaube ich schon bei Frauen erkundigen, weil ja wie wir wissen bei Männern der HA sowieso viel früher voranschreitet und ich nicht sicher bin, wie viel man dann im Falle "Mann" tatsächlich dem Minoxidil zuschreiben kann...

Wenn ich Google, dann finde ich aber immer nur Beiträge dazu, dass es sehr wohl nach absetzen zu shedding kommen kann, dieser aber vorübergehend ist u. Haare dann auch wieder nachwachsen...

Aber - das werde ich wohl mit ziemlich viel Geduld nur selber herausfinden u. abwarten können..

Trotzdem danke & alles gute!

LG

L.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Rillo1994](#) on Tue, 18 Aug 2020 12:52:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin selbst Minoxidilnutzer und es hat bei mir leider auch mäßig funktioniert. Überlege abzusetzen, da in den letzten zwei Jahren der Haarausfall deutlich schlimmer wurde. Ob es am Minoxidil oder meinem privaten Stress liegt ist schwer für mich zu sagen. Zudem ist Haarausfall bei mir genetisch veranlagt. Ich habe mir den kompletten thread durchgelesen und bin in absolute Panik verfallen. Leute ihr wisst es einfach nicht in wie fern Minoxidil oder die anderen tausend Faktoren die zu Haarausfall führen können Einfluss auf eure persönliche Haarentwicklung haben. Wenn ihr das Gefühl habt es bring nichts dann setzt es doch langsam in Absprache mit einem Hautarzt kontinuierlich ab. Ich habe aber das Gefühl wir machen uns hier alle Panik vor etwas, dass doch für uns ohne Transplantation oder harte Medikamente sowie so unumgänglich ist. Reduziert euch nicht auf die Haare auf dem Kopf nutzt es als Chance euch in anderen Bereichen zu verbessern. Geht trainieren whatever. Ich versuche das ganze als Chance zu betrachten und Ansporn. Ich wünsche euch alles Gute und rasiert die scheiße ab wenn ihr euch zu fertig macht damit. Es brauch Eier diesen Schritt zu gehen und man kann stolz drauf sein, wenn man diese Panik überwunden hat. Was Frauen viel härter abturd ist Unsicherheit und Selbstzweifel als ein selbstsicherer Typ (der im besten Fall nen positiven Lifestyle im Bezug auf Ernährung und Fitness pflegt) und dafür ne Platte hat. Dieser Thread führt glaube ich aber eher zu ersterem.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [DetConan](#) on Tue, 18 Aug 2020 13:57:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rillo1994 schrieb am Tue, 18 August 2020 14:52Ich bin selbst Minoxidilnutzer und es hat bei mir leider auch mäßig funktioniert. Überlege abzusetzen, da in den letzten zwei Jahren der Haarausfall deutlich schlimmer wurde. Ob es am Minoxidil oder meinem privaten Stress liegt ist schwer für mich zu sagen. Zudem ist Haarausfall bei mir genetisch veranlagt. Ich habe mir den kompletten thread durchgelesen und bin in absolute Panik verfallen. Leute ihr wisst es einfach nicht in wie fern Minoxidil oder die anderen tausend Faktoren die zu Haarausfall führen

können Einfluss auf eure persönliche Haarentwicklung haben. Wenn ihr das Gefühl habt es bringt nichts dann setzt es doch langsam in Absprache mit einem Hautarzt kontinuierlich ab. Ich habe aber das Gefühl wir machen uns hier alle Panik vor etwas, dass doch für uns ohne Transplantation oder harte Medikamente sowie so unumgänglich ist. Reduziert euch nicht auf die Haare auf dem Kopf nutzt es als Chance euch in anderen Bereichen zu verbessern. Geht trainieren whatever. Ich versuche das ganze als Chance zu betrachten und Ansporn. Ich wünsche euch alles Gute und rasiert die scheiße ab wenn ihr euch zu fertig macht damit. Es brauch Eier diesen Schritt zu gehen und man kann stolz drauf sein, wenn man diese Panik überwunden hat. Was Frauen viel härter abturd ist Unsicherheit und Selbstzweifel als ein selbstsicherer Typ (der im besten Fall nen positiven Lifestyle im Bezug auf Ernährung und Fitness pflegt) und dafür ne Platte hat. Dieser Thread führt glaube ich aber eher zu ersterem. Probier lieber Pfefferminz/Rosmarinöl, Aloe vera, Kokosöl aus anstatt Minox.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Lisa1981](#) on Wed, 19 Aug 2020 10:45:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo.

Ja bei mir ist es ähnlich verlaufen. Bin sehr froh, dass die Haare wieder nachwachsen und werde sicher nie wieder irgendwelche Mittel auf der Kopfhaut anwenden...

Liebe Grüße
Lisa

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [gp84](#) on Wed, 19 Aug 2020 10:48:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rillo1994 schrieb am Tue, 18 August 2020 14:52Ich bin selbst Minoxidilnutzer und es hat bei mir leider auch mäßig funktioniert. Überlege abzusetzen, da in den letzten zwei Jahren der Haarausfall deutlich schlimmer wurde. Ob es am Minoxidil oder meinem privaten Stress liegt ist schwer für mich zu sagen. Zudem ist Haarausfall bei mir genetisch veranlagt. Ich habe mir den kompletten thread durchgelesen und bin in absolute Panik verfallen. Leute ihr wisst es einfach nicht in wie fern Minoxidil oder die anderen tausend Faktoren die zu Haarausfall führen können Einfluss auf eure persönliche Haarentwicklung haben. Wenn ihr das Gefühl habt es bringt nichts dann setzt es doch langsam in Absprache mit einem Hautarzt kontinuierlich ab. Ich habe aber das Gefühl wir machen uns hier alle Panik vor etwas, dass doch für uns ohne Transplantation oder harte Medikamente sowie so unumgänglich ist. Reduziert euch nicht auf die Haare auf dem Kopf nutzt es als Chance euch in anderen Bereichen zu verbessern. Geht trainieren whatever. Ich versuche das ganze als Chance zu betrachten und Ansporn. Ich wünsche euch alles Gute und rasiert die scheiße ab wenn ihr euch zu fertig macht damit. Es brauch Eier diesen Schritt zu gehen und man kann stolz drauf sein, wenn man diese Panik überwunden hat. Was Frauen viel härter abturd ist Unsicherheit und Selbstzweifel als ein selbstsicherer Typ (der im besten Fall nen positiven Lifestyle im Bezug auf Ernährung und Fitness pflegt) und dafür ne Platte hat. Dieser Thread führt glaube ich aber eher zu ersterem.

Ich bin auch innerhalb eines Jahres von NW1 auf Vollglatze. Naja, hinterher ist man schlauer. Nie wieder Minox.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [HaartzIV](#) on Wed, 19 Aug 2020 21:25:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minox lässt nicht nach, dass ist Einbildung.

Es sind die Normalhaare, die weiterhin ausfallen und ab einem bestimmten Zeitpunkt sieht es halt wieder deprimierend scheiße aus, weil der Zyklus der jeweiligen angegriffenen Haarlinie(n) wieder weit voran geschritten ist.

Das habe ich auch ohne Minox bei mir beobachten können. Eine gewisse Phase ist man einfach mit seiner Frisur bzw dem Status der vorderen Reihen zeitweise zufrieden, weil die Symetrie usw stimmt. Dann geht die scheiße von vorne los, immer und immer wieder. Erst die GHE, dann nach und nach kriegt die Mitte wieder neue Löcher.

Es nervt wie Sau, weil man jede Woche anders im Spiegel aussieht.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [cyclonus](#) on Thu, 20 Aug 2020 06:46:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man sollte Minox nicht über, aber auch nicht unterschätzen. Die wenigen Langzeit-Studien die man hat, sagen zwar, dass die Wirkung nach ein paar Jahren im Vergleich zu nach einem Jahr nachlässt, aber selbst nach 5 Jahren war es bei den meisten noch besser als die Ausgangslage.

Ich glaube, viele schmeißen aber Minox auch wieder hin, weil die Applikation auf Dauer schon relativ nervig ist. Wobei ich gerade ernsthaft drüber nachdenke, es mal zu testen. Nerviger als der ganze Kram mit Ket-Lotion etc. ist es ja wahrlich auch nicht.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Craktuv](#) on Thu, 20 Aug 2020 07:30:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cyclonus schrieb am Thu, 20 August 2020 08:46Man sollte Minox nicht über, aber auch nicht unterschätzen. Die wenigen Langzeit-Studien die man hat, sagen zwar, dass die Wirkung nach ein paar Jahren im Vergleich zu nach einem Jahr nachlässt, aber selbst nach 5 Jahren war es bei den meisten noch besser als die Ausgangslage.

Ich glaube, viele schmeißen aber Minox auch wieder hin, weil die Applikation auf Dauer schon relativ nervig ist. Wobei ich gerade ernsthaft drüber nachdenke, es mal zu testen. Nerviger als der ganze Kram mit Ket-Lotion etc. ist es ja wahrlich auch nicht.

Ich habe auch lange gezögert Minoxidil anzuwenden, habe dann aber vor 2 Monaten doch angefangen. Die Anwendung ist bisher weniger nervig als ich erwartet habe. Ein wenig nervig ist das austrocknen der Haut und die dadurch leichte Schuppenbildung, aber ich bin zuversichtlich dass ich das mit dem richtigen Shampoo und der richtigen Creme/lotion auch noch in den Griff bekomme.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [HighOne](#) on Thu, 20 Aug 2020 08:46:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Craktuv schrieb am Thu, 20 August 2020 09:30cyclonus schrieb am Thu, 20 August 2020 08:46Man sollte Minox nicht über, aber auch nicht unterschätzen. Die wenigen Langzeit-Studien die man hat, sagen zwar, dass die Wirkung nach ein paar Jahren im Vergleich zu nach einem Jahr nachlässt, aber selbst nach 5 Jahren war es bei den meisten noch besser als die Ausgangslage.

Ich glaube, viele schmeißen aber Minox auch wieder hin, weil die Applikation auf Dauer schon relativ nervig ist. Wobei ich gerade ernsthaft drüber nachdenke, es mal zu testen. Nerviger als der ganze Kram mit Ket-Lotion etc. ist es ja wahrlich auch nicht.

Ich habe auch lange gezögert Minoxidil anzuwenden, habe dann aber vor 2 Monaten doch angefangen. Die Anwendung ist bisher weniger nervig als ich erwartet habe. Ein wenig nervig ist das austrocknen der Haut und die dadurch leichte Schuppenbildung, aber ich bin zuversichtlich dass ich das mit dem richtigen Shampoo und der richtigen Creme/lotion auch noch in den Griff bekomme.

Mit Bifon, irgendein günstiges PO-Shampoo und der Ket-Lotion/Shampoo habe ich das Problem ganz gut im Griff. Ich merke, wenn ich mal paar Tage diese auslasse, wie Minox wieder Schuppen in Massen bei mir verursacht.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [cyclonus](#) on Thu, 20 Aug 2020 11:17:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde ja den Schaum von Regaine nehmen, der immerhin kein Propylenglycol enthält, was ja oft für Hautprobleme verantwortlich gemacht wird.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Dreizackz](#) on Sat, 12 Dec 2020 02:14:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie sieht es eigentlich inzwischen mit den ehemaligen Minoxidil Usern aus. Konnten sich die

Haare wieder regenerieren ?? Ich habe auch vor 5 Monaten ca. abgesetzt und wie bei euch ist der ganze Oberkopf ausgedünnt. Habe gehofft, dass die Haare sich nach ca. 1 Jahr regenerieren, aber nach diesen Erfahrungen bin ich mir unsicher.. Dann vlt doch lieber für immer Minox anwenden, falls die Haare wirklich irreversibel geschädigt/abhängig werden..

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Glatzenfrust](#) on Sun, 27 Dec 2020 14:20:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nun erneute Ergebnisse aus dem Selbstversuch 2020 mit Fin und Minox.

1. Längerer Zeit Fin + Minox angewandt. Haare wurden mit der Zeit etwas dünner.
2. Minox für drei Monate abgesetzt, Redensyl aufgetragen und Fin weiter genommen. Haare wurden deutlich dünner.
3. Minox wieder genommen, Fin und Redensyl abgesetzt. Zunächst etwas Shedding, nach zwei Monaten sind Haare erkennbar nachgewachsen. Jetzt einen Monat später sind sie dichter wenn ich in den Spiegel sehe.

Fazit: Redensyl und Fin scheinen bei mir nichts zu bewirken. Minox lässt bei mir die verlorenen Haare wieder nachwachsen, ich nehme es mindestens seit fünf Jahren und unterbreche die Anwendung gelegentlich. Es trifft nicht zu, dass bei einmal aussetzen der Ofen aus ist.

Ich kann nur für mich sprechen, bei anderen Leuten können diese Mittel auch anders wirken.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [dieter2020](#) on Mon, 01 Mar 2021 22:58:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann man durch die Benutzung von Ru das schlimmste bei minox absetzen verhindern wenn man bei Ru gute Ergebnisse hat ?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [alopezie01](#) on Wed, 24 Mar 2021 14:40:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab nur die erste Seite gelesen, aber werde definitiv kein Minox nehmen.
Dann eher die Frage, ob der Dermaroller überhaupt was bringt ohne Minox (wsl. nicht).
Oder ob ich Minox, RU und Ket Shampoo kombiniere, dann Minx und RU absetze und durch das Ket Shampoo ein Shedding vermeide.

Wahrscheinlich sehr unwahrscheinlich...

Hallo zusammen,

habe erst vor kurzem diesen Thread im Bezug auf Minox absetzen gefunden und würde auch gerne was dazu beitragen (auch mit Fotos, obwohl das gleichzeitig ziemlich deprimierend ist).

Zu meinem HA erstmal:

Ich habe sehr wahrscheinlich keine AGA sondern diffusen HA (Telogenes effluvium)/ DUPA bedingt durch SD-Unterfunktion und/oder Eisen- und Vitamin D-Mangel.

Alte Haarstatus Bilder kann man auch in früheren Beiträge von mir sehen.

Die Haare sind extrem ausgedünnt/ miniaturisiert, strohig, stumpf, stark gekräuselt. Kein typisches AGA-Muster sondern Oberkopf und Teile der Hairline sowie die Seiten bis auf Höhe knapp unter Scheitel und sehr stark über den Ohren. Keine erkennbaren GHEs und Tonsur/ Wirbel noch vorhanden wenngleich etwas ausgedünnt, die Front war immer die dichteste Stelle überhaupt. Relativ stark einseitig, also linksseitig stärker betroffen als rechts.

Wie ich zu Minox (Regaine) gekommen bin:

Vor ca. 3 Jahren wahrscheinlich eine Kombination aus Ungeduld, Verzweiflung und Naivität (auf Verkaufsmaschen und falsche Werbeversprechungen reingefallen) ohne mich gründlich über NWs und Folgen/ Risiken zu informieren. Mein damaliger behandelnder Hausarzt hatte es unterstützend zur SD-Einstellung empfohlen, da die Übergangszeit der Genesung bis zu ein Jahr dauern könnte sofern ich mind. 3-6 Monate gut hormonell eingestellt worden sei. Hab das sofort panisch 2-mal tgl drauf geklatscht, bestimmt sogar anfangs mehr als notwendig und empfohlen.

Verlauf vor dem Absetzen:

Leider hab ich eher aus der Panik heraus und wenig logisch gehandelt, wie ich im Nachhinein einsehen muss. Anstatt weiter auf Ursachenfindung zu gehen - obwohl die SD-UF zumindest schon bestätigt war zu diesem Zeitpunkt - hab ich das als „Wunderheilmittel“ als perfekte Lösung gesehen.

Das anfängliche Shedding war mir zumindest bekannt, weshalb ich umso glücklicher war, dass es bei mir nach ca. 5-6 Wochen sehr milde ausfiel (paarwöchige verstärkte Ausdünnung). Nachdem sich das wieder gelegt hatte und das Haar an vereinzelten weniger betroffenen Stellen auch sichtbar dichter (auch jetzt noch so vorhanden) wurde, hatte ich große Hoffnungen, dass das auch bei den stärker betroffenen Stellen (diejenigen die mir jetzt noch zu schaffen machen) der Fall sein wird.

Wie man sich denken kann: Falsch gedacht!! Tatsächlich musste ich seit knapp einem Jahr eine rasante Talfahrt durchmachen in dem das Haar insgesamt immer weiter an Durchmesser und Stärke verlor. Kann mir aktuell nicht mehr vorstellen wie ich das zu dieser Zeit ausgehalten hatte.

Zudem wurden die schleichend auftretenden NWs immer stärker: stark juckende Kopfhaut, vereinzelt rote Flecken an entsprechenden Stellen vom Auftragen, Müdigkeit / Abgeschlagenheit (verstärkt durch Minox obwohl schon durch fehlende SD-Einstellung vorhanden), selten hinkendes Auge oder stark geschwollene Augen und Gesicht.

Kostenschäden verhältnismäßig gestiegen wegen meiner aktuellen Situation ab (Selbstfinanziertes Studium mit Nebenjob). Dazu kommt dass das ziemlich auf die Psyche ging

und ich mich nicht mal mehr traute vor die Tür zugehen geschweige denn in den Spiegel zu schauen, das Thema bestimmte fast ausschließlich meinen ganzen Tag und brachte nur schlechte Laune und kurze Nächte.

Nach dem Absetzen und aktuell:

Etwa 1,5 Monate vorher habe ich angefangen die Dosis auf einmal tgl. zu reduzieren.

Vor ca. 2 Wochen wurde bei mir zusätzlich noch Eisen- (Ferritin bei ca. 23 ng/dl) und leichter Vitamin D 25-OH- Mangel nachgewiesen. Substitutionstherapie wurde sofort begonnen. Ab dem Moment hab ich schlussendlich die Reißleine gezogen und abgesetzt.

Das Ergebnis ist nur noch zum Heulen!! Komplette Oberkopfausdünnung, sogar die Front wird immer schwächer. Seiten über den Ohren so dünn, dass kaum noch Konturen zu sehen sind. Haarausfall an sich hält sich in Grenzen, wobei vorher schon die Zahl pro Tag nie über 30-40 ging.

Mein vorläufiges Fazit:

Das Zeug ist für mich persönlich pures Gift. Keine nachvollziehbare Wirkungsweise bekannt, aber Hauptsache freiverkäufliches Medikament, das viele Leute sogar „wagen“ um z.B. Barthaare sprießen zu lassen ohne über NWs und Risiken bescheid zu wissen.

Man kann argumentieren, dass ich und auch viele andere Betroffene zu blöd waren, das vorher zu machen aber wer kann es nicht nachvollziehen irrational und panisch deswegen gehandelt zu haben. Zumal bei mir der Arzt meinte, dass bei diffusem HA ein Absetzen ohne weiteres möglich wäre?! Wer das glaubt: DAS STIMMT EINFACH NICHT, UND ICH BIN DAS LEBENDE BEISPIEL DAFÜR.

Für Leute mit AGA kann ich nur ans Herz legen -anders als ich - nochmal gut zu überlegen, ob man sich wirklich ein lebenslang damit rumquälen möchte. Schlecht reden kann ich es nur weil es bei mir extreme Schäden angerichtet hat.

Wie gesagt werde ich euch auf dem Laufenden halten und muss wie ich gelesen habe erstmal durch eine vermutlich 1-jährige Hölle. Und falls man mir empfiehlt alles abzurasieren/ auf 1mm runter zurasieren: Das sieht auch sehr sehr komisch aus weil ich dann wirklich fleckenweise dichtere Stoppeln habe und an den restlichen Stellen kaum sichtbare Stoppeln mit viel Kopfhaut zusehen habe. Es ist aber keine Alopecia areata!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Axs_589](#) on Mon, 29 Mar 2021 13:13:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Status vom 17.03.21 (Beginn der Absetzphase):

Edit. Das Bild wurde auf Wunsch des Users entfernt

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Axs_589](#) on Mon, 29 Mar 2021 13:41:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Status vom 17.03.21 (Beginn der Absetzphase): (2)

Edit. Das Bild wurde auf Wunsch des Users entfernt

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Axs_589](#) on Mon, 29 Mar 2021 14:01:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Status vom 29.03.21 (2 Wochen nach Absetzen Minoxidil): (1)

Edit. Das Bild wurde auf Wunsch des Users entfernt

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Axs_589](#) on Mon, 29 Mar 2021 14:02:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Status vom 29.03.21 (2 Wochen nach Absetzen Minoxidil): (2)

Edit. Das Bild wurde auf Wunsch des Users entfernt

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [H!@3ND3V](#) on Sun, 04 Apr 2021 17:52:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Leute!

Bin auch neu hier, und möchte mal meinen Weg mit euch teilen, und eventuell auch die ein oder andere Meinung einholen.

Vorab: Ich nehme Minoxidil, "Alopexy 5%, Wirkstoff: 50 mg Minoxidil" laut Verpackung, seit ungefähr Anfang Februar 2021 und bin 20 Jahre alt.

Seit meinem 17. Lebensjahr bin ich vom Haarausfall betroffen. Davor waren die Haare zwar auch eher dünn, aber wenigstens dicht(er) und der Haaransatz hatte einen normalen Verlauf. Mit der Zeit wurden die Geheimratsecken immer größer, und die Haare immer dünner.

Was meine Familie angeht bin ich bestens bedient... Vater sowie Opa mütterlicher- und väterlicherseits rasieren sich lieber, weils... ja, nichts mehr bringt. Und sogar auf der weiblichen Seite gibt es Probleme mit lichtem Haar. Also hab ich wirklich in der Genetik-Lotterie gewonnen, das mal so nebenbei.

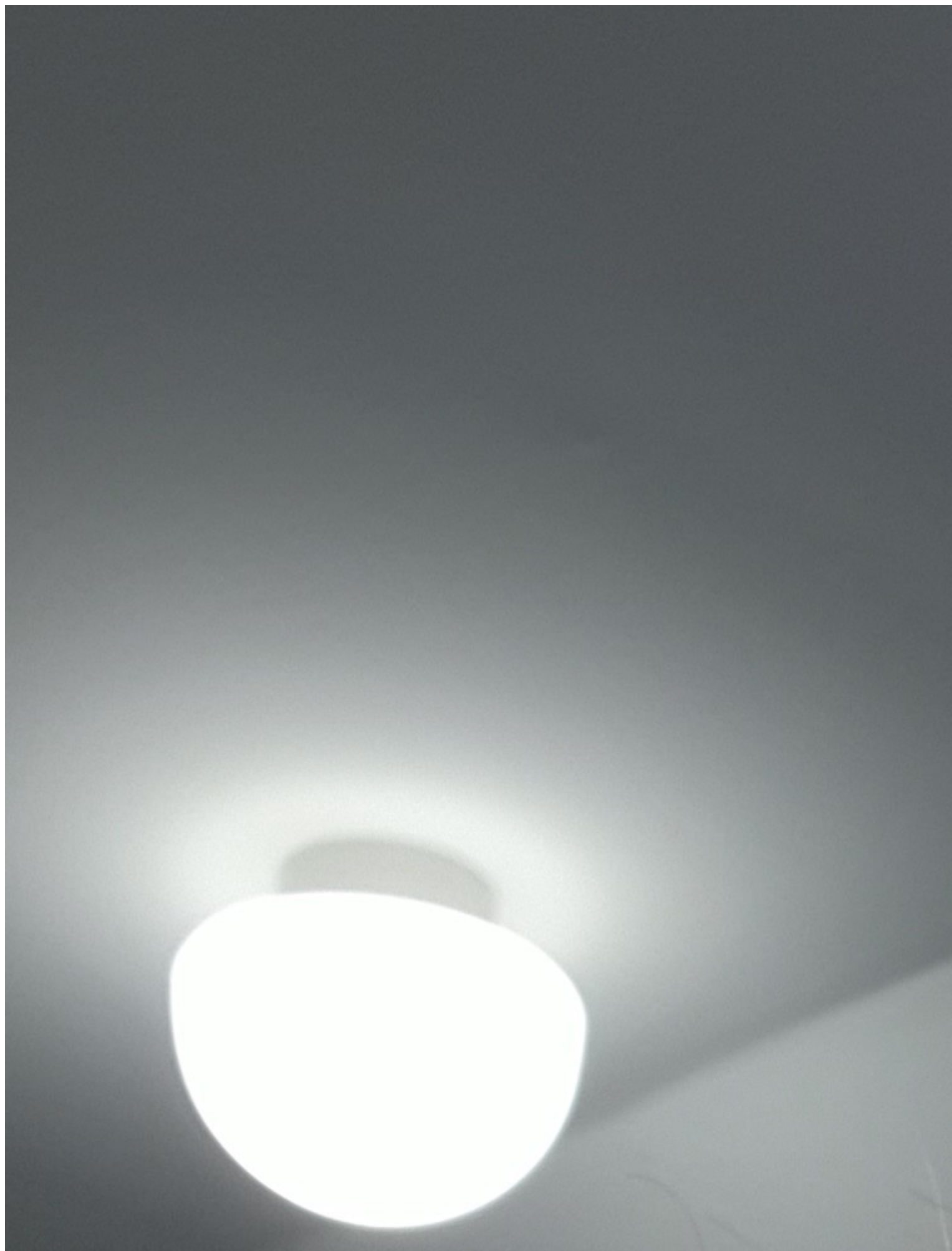
Den ganzen Februar über habe ich es zwei Mal täglich aufgetragen, danach aufgrund der Umständlichkeit nur mehr abends, was (mMn) eine gute Entscheidung war. Ich habe zwei Bilder angehängt, hoffentlich gibt das einen guten Überblick über meine aktuelle Situation. Wie man sieht, wachsen an den Ecken lauter kleine Haare nach, die schon bestimmt einen Zentimeter lang sind. Wäre ja an sich vielversprechend, würden sie nicht vom Wirkstoff abhängig sein...

Nach den ganzen Horror-Berichten hier überlege ich gerade, ob ich das Minoxidil doch noch absetzen soll, oder ob es ohnehin schon zu spät ist, und auch mich das Shedding in vollem Ausmaß betreffen wird. Ich nehms ja doch erst seit kurzer Zeit. Was meint ihr dazu?

Aber auch von mir, ganz klar: Nach all dem, was ich hier gelesen habe, wünsche ich mir dass ich das Zeug niemals angerührt hätte.

File Attachments

1) [20210404_191946~2.jpg](#), downloaded 841 times



2) [20210404_191849~2.jpg](#), downloaded 783 times



BlvckBytes schrieb am Sun, 04 April 2021 19:52Hey Leute!

Bin auch neu hier, und möchte mal meinen Weg mit euch teilen, und eventuell auch die ein oder andere Meinung einholen.

Vorab: Ich nehme Minoxidil, "Alopxy 5%, Wirkstoff: 50 mg Minoxidil" laut Verpackung, seit ungefähr Anfang Februar 2021 und bin 20 Jahre alt.

Seit meinem 17. Lebensjahr bin ich vom Haarausfall betroffen. Davor waren die Haare zwar auch eher dünn, aber wenigstens dicht(er) und der Haaransatz hatte einen normalen Verlauf. Mit der Zeit wurden die Geheimratsecken immer größer, und die Haare immer dünner.

Was meine Familie angeht bin ich bestens bedient... Vater sowie Opa mütterlicher- und väterlicherseits rasieren sich lieber, weils... ja, nichts mehr bringt. Und sogar auf der weiblichen Seite gibt es Probleme mit lichtem Haar. Also hab ich wirklich in der Genetik-Lotterie gewonnen, das mal so nebenbei.

Den ganzen Februar über habe ich es zwei Mal täglich aufgetragen, danach aufgrund der Umständlichkeit nur mehr abends, was (mMn) eine gute Entscheidung war. Ich habe zwei Bilder angehängt, hoffentlich gibt das einen guten Überblick über meine aktuelle Situation. Wie man sieht, wachsen an den Ecken lauter kleine Haare nach, die schon bestimmt einen Zentimeter lang sind. Wäre ja an sich vielversprechend, würden sie nicht vom Wirkstoff abhängig sein...

Nach den ganzen Horror-Berichten hier überlege ich gerade, ob ich das Minoxidil doch noch absetzen soll, oder ob es ohnehin schon zu spät ist, und auch mich das Shedding in vollem Ausmaß betreffen wird. Ich nehms ja doch erst seit kurzer Zeit. Was meint ihr dazu?

Aber auch von mir, ganz klar: Nach all dem, was ich hier gelesen habe, wünsche ich mir dass ich das Zeug niemals angerührt hätte.

Ich habe fast wie du vor ca. 3 Monaten mit Minox only angefangen. Ich hab mir zwei Optionen gelassen. Nach dem Motto "alles oder nichts" ziehe ich das mit Minox jetzt durch und entweder bessert sich das oder Minox beschleunigt alles und ich geh auf eine 0-3mm Frisur.

Hormonell mit Fin etc. will ich nichts anfangen.

Ob Minox etwas bringt kann ich nicht sagen. Hatte auf jeden Fall einen sehr starken Shedding Effect (450+ Haare/Tag) und gefühlt bekomme ich eine leicht dichtere Körperbehaarung.

Am Kopfhaar kann ich leider noch nicht so viel ausmachen da ja vieles ausgefallen ist und jetzt als "Flaum" nachkommt. Was davon wirklich neue Haare sind werde ich denk erst in einem 1/2 Jahr sehen können.

Zumindest scheint aber der Shedding Effect nach ca. 2 Monaten nachzulassen und auf +/- 150 Haare/Tag zurückzugehen.

Auf den Bildern scheint es aber ähnlich auszusehen wie bei mir. Die GHE licht/ausgedünnt aber iwie komme feine Haare nach.

Die ganzen "Horrorgeschichten" zu Minox nehme ich nicht mehr so ernst genau so wie die

vielversprechende Werbung. Manche reagieren gut drauf, manche gar nicht, manche negative und manche wenden es zu kurz oder falsch an.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Axs_589](#) on Fri, 30 Jul 2021 11:12:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich wollte nur mal ein Update mit Bildern nach ca. 4,5 Monaten Absetzphase von Minox geben. Leider sehr belastend, aber ich versuche mich mit Streuhaar irgendwie über Wasser zu halten, da es kaum möglich ist eine Frisur aus dem vorhandenen Material zu formen. Der Oberkopf, Tonsur und Front (vorher keine so starken Problemzonen) sind extrem ausgedünnt, Seiten und teilweise im Nacken weiterhin ausgedünnt -> Haarstruktur: stark miniaturisiert, sehr spröde, stumpf, brüchig. DUPA und/oder telogenes Effl. halte ich inzwischen für sicher zutreffend. Nachdem die SD-Werte gut eingestellt sind und Ferritin- sowie Vitamin D-Speicher wieder aufgefüllt sind, hoffe ich einfach bald die Absetzshedding-Phase zu überstehen und schaue wie es sich weiter entwickelt. Wenn es denn SD- und Nährstoffbedingt ist oder durch Stress o.ä.. Laborwerte habe ich nur telefonisch erfahren und werde ich sobald ich sie schriftlich habe mit hochladen.

Edit. Die Bilder wurden auf Wunsch des Users entfernt

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Lapulga10](#) on Fri, 30 Jul 2021 16:31:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1zu1 wie bei mir. Ich bereue es so hart mit Minox (wieder) angefangen zu haben. Bis jetzt seit 2 Monaten auf 1x täglich umgestiegen und werde es die nächsten 2 Monate nur noch alle 2 Tage benutzen um es auszuschleichen. Ich denke mal mein Shedding wird sich dann bis Dezember/Januar fortsetzen und ehe mir wieder Haare nachwachsen(wenn überhaupt) wird es wieder Juni oder Juli 2022 werden. Eines der größten Fehler meines Lebens

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Axs_589](#) on Fri, 30 Jul 2021 16:54:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja das verstehe ich vollkommen. Minox wirkt (leider) nicht bei jedem und wenn man es absetzt

richtet es mehr Schaden an als dass es geholfen hat. Damit will ich es nicht komplett schlecht reden, aber die Entscheidung sollte gut überlegt sein es anzufangen. Im Nachhinein ist man immer schlauer und jetzt müssen wir halt durch und hoffen dass es sich wenigstens einigermaßen einpendelt. Bei mir rechne ich vor Winterbeginn/ Jahresende nicht mit einer Besserung...

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [haarindersuppe](#) on Fri, 30 Jul 2021 17:53:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Axs_589 schrieb am Fri, 30 July 2021 18:54Ja das verstehe ich vollkommen. Minox wirkt (leider) nicht bei jedem und wenn man es absetzt richtet es mehr Schaden an als dass es geholfen hat. [...]
Wenn es aber nicht wirkt, dann sollte eigentlich nicht mal ein Shedding am Anfang auftreten, und insbesondere auch beim Absetzen nicht, zumindest so in der Theorie

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Lapulga10](#) on Fri, 30 Jul 2021 19:22:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also bei mir hat es mehr Schaden angerichtet, als das es geholfen hat. Ich will es nicht schlecht reden, aber nicht habe es 09/20 insgesamt 7 Wochen mit ausschleichen genommen und währenddessen wurden die Haare dünner, aber das Sheddingstellen sind zugewachsen. Dann hatte ich 01/20-Februar ganz leichtes Shedding an diesen Stellen, aber die restlichen Haare waren dicht und nicht so dünn. Dann wegen Kurzschluss wieder angefangen Mitte März und seitdem wieder Katastrophe

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [mbbroker](#) on Sat, 11 Dec 2021 20:51:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mich würde interessieren ob es Neuigkeiten bzgl. der weiteren Entwicklung der "Minoxidil-Absetzer" gibt?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Lapulga10](#) on Sun, 12 Dec 2021 01:06:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

seit 10.09 kein Minox mehr. Wirkliches Shedding gab es bisher noch nicht, da erst 3 Monate abgesetzt, aber ich halte dich/euch auf dem laufenden. Generell Haare sehr spröde und brüchig. An den Seiten wächst es nicht mehr wie zuvor. Ich warte ab

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Lapulga10](#) on Wed, 19 Jan 2022 23:12:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

4. Monat nach dem absetzen. Eine einzige Katastrophe. Front und GHE lichten sich und der Oberkopf auch

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Glatzenfrust](#) on Thu, 20 Jan 2022 09:27:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warum wundert ihr euch darüber?

Das ist doch nicht neu, dass man das Zeug zweimal täglich nehmen muss und nach dem Absetzen irgendwann der Zustand kommt, den man ganz ohne Minox hätte.

Mich interessiert nach wie vor, wie man den Gewöhnungseffekt überlisten kann durch gezielte Pausen. Bisher habe ich da noch keine hilfreiche Antwort gefunden.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [HansPeter](#) on Thu, 20 Jan 2022 10:06:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habs auch abgesetzt.

Eine wirkliche Besserung gab es nicht. Habs bei den 2 Versuchen leider auch nie wirklich länger als 6 Monate genommen. Ich weiß dass man es mind. 1 Jahr besser 2 Jahre nehmen sollte. Die Nachteile damit waren aber schwerwiegender als die Vorteile.

Die Müdigkeit war da wobei ich da nicht wirklich sagen kann ob die wegen Minox mehr wurde oder ob man es sich nur einbildete da es eine Nebenwirkung von Minox sein soll.

Der Haarausfall wurde nie so richtig gestoppt. Zu Beginn kam immer das Sheding mit teils 400+ Haaren am Tag was ja normal ist. Danach wurde es weniger aber weit unter die 100 Haare pro Tag ist es nicht gekommen. Ziel war dass es endlich wieder wie früher ist wo man gefühlt nur 50 Haare/Tag oder weniger verloren hat.

Schwerwiegender war jedoch in meinem Fall, dass ich das das Gefühl hatte, ein leicht geschwollenes Gesicht zu bekommen und vor allem stärkere Augenringe. Ein immer schlimmer aussehendes Gesicht und dafür ein paar Haare mehr war mir da schon eher fragwürdig. Des Weiteren wurde das Haarstyling zum Problem. Die Haare wurden leicht "trocken/strohig". Sie sahen nicht wirklich "gesund" aus. Man konnte das zwar mit Oil-Repair etc. Pflegeprodukten gut kaschieren aber ohne viel es schnell auf. Besonders nervig waren die Minox Rückstände und Schuppen auf der Kopfhaut. Die konnte man teils je nach Umstand auf der Kopfhaut gut sehen oder iwann auf dem Tisch wenn man sich 2x am Kopf gekratzt hatte.

Neue Haare konnten sich auch nicht wirklich sighten lassen. Ich weiß es bis heute nicht ob Minox wirklich eine Wirkung hat oder es größtenteils nur Einbildung ist. Wenn man auf YT schaut und Leute dort als erzählen, dass nach 2 Wochen schon neue Haare gesproßt sind kann man sich zu 100% sicher sein, dass es Einbildung war. Leider verschwinden die YT dann oft und man weiß nicht was aus dem Haarstand wurde.

Ich denk jeder sollte es sich gut überlegen und wenn mans testen möchte, Minox einfach ausprobieren. Falsch ist es denke ich in zweierlei Hinsicht nicht. Zum einen gibt man nicht "kampflos" auf und kann im worst case dann damit einigermaßen gut abschließen. Zum anderen kann es ja ggf. doch bei dem ein oder anderen Wunder bewirken (wäre schön wenn da mal Langzeitstudien veröffentlicht werden würden).

In meinem Fall waren eben die Nachteile größer. Die Haare sind zwar noch immer da aber deutlich ausgedünnt so dass das alt gewohnte Styling eh nicht mehr richtig geht. Mittlerweile ist es mir lieber wenn der Schrecken ein Ende hat keins. Was man ggf. auch nicht vergessen darf ist, dass man selbst mit Minox immer wieder bzw. bei jedem kleinen Haarausfallschub, weiter mit der Angst lebt, dass der Haarausfall wieder kommen könnte (angeblicher Gewöhnungseffekt etc. sei Dank).

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [HansPeter](#) on Thu, 20 Jan 2022 10:06:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Doppelpost, war den Speicherfehler der Seite.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [mbbroker](#) on Sat, 14 May 2022 07:59:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gibt es hier Neuigkeiten von den anderen Absetzern?
Ich habe letztes Jahr Anfang Juni abgesetzt und es hat sich bislang nichts erholt und es ist deutlich schlechter als vor Beginn mit Minoxidil. Ich habe auch noch ein Zwillingbruder, der nie mit Minoxidil in Berührung kam und sein Haarstatus ist um Längen besser. Stellen an denen ich Minoxidil aufgetragen habe sind so gut wie haarlos geworden. Die Trichodynne seit dem Absetzen ist auch recht intensiv.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Glatzenfrust](#) on Sat, 14 May 2022 11:07:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn man es dauerhaft absetzt, sollen die Haare so werden, wie wenn man Minox nie genommen hätte. Das ist aber bekannt.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Axs_589](#) on Sat, 14 May 2022 11:12:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab wie in meinem ersten Post beschrieben vor ca. 1 Jahr abgesetzt und die Ausdünnung am gesamten Oberkopf ist immernoch vorhanden bzw. hat sich nicht wieder erholt. Ich überlege gerade ernsthaft wieder anzufangen und mir zus. Fin verschreiben zu lassen. Was meint ihr ob man das noch irgendwie retten kann? Und wie sollte ich mit Fin kombinieren? Strauehaar nervt einfach nur noch und ist nun mal keine Dauerlösung :(

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [mbbroker](#) on Sat, 14 May 2022 11:26:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Glatzenfrust schrieb am Sat, 14 May 2022 13:07Wenn man es dauerhaft absetzt, sollen die Haare so werden, wie wenn man Minox nie genommen hätte. Das ist aber bekannt.
So sagen es die Hersteller.
Allerdings habe ich ja mit meinem Zwilling Bruder den direkten Vergleich, zumal er den gleichen Lebenswandel hat. An den Stellen wo kein Minoxidil aufgetragen wurde, haben wir auch eine identische Haardichte.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Andree](#) on Sat, 14 May 2022 11:52:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mbbroker schrieb am Sat, 14 May 2022 13:26Glatzenfrust schrieb am Sat, 14 May 2022 13:07Wenn man es dauerhaft absetzt, sollen die Haare so werden, wie wenn man Minox nie genommen hätte. Das ist aber bekannt.
So sagen es die Hersteller.
Allerdings habe ich ja mit meinem Zwilling Bruder den direkten Vergleich, zumal er den gleichen Lebenswandel hat. An den Stellen wo kein Minoxidil aufgetragen wurde, haben wir auch eine identische Haardichte.
Minox wirkt aber nicht nur dort wo es aufgetragen wurde sondern großflächiger. Viele User hier berichten zum Beispiel wenn sie Minox im Bereich der Tonsur verwenden das im Bereich der Front zu Beginn der Therapie ein Shedding auftritt.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [HairWatcher](#) on Thu, 14 Jul 2022 15:15:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich möchte hier niemanden angreifen, aber nach den diversen Schilderungen hier im Thread, dass der Status nach Absetzen schlimmer ist als der Status vor bzw. ohne Minox - sogar mit einem Zwilling bestätigt - wundern ich mich dann über ***Edit. Keine Beleidigungen!***
Aussagen wie von Glatzenfrust dann doch sehr.

Als wolle man es nicht wahr und für möglich halten, dass Minox vielleicht doch so wirkt wie eben viele hier schreiben.
Genau aus dem Grund bin ich immernoch am überlegen, ob ich damit starten soll, obwohl es mir vom Doc empfohlen wurde.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Glatzenfrust](#) on Thu, 14 Jul 2022 16:02:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die dümmliche Antwort, Haarwächter. Da ist wahres Wissen am Start.
Sie hilft den Leuten sicherlich weiter.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [HairWatcher](#) on Thu, 14 Jul 2022 16:27:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wo habe ich behauptet Wissen zu haben?
Zudem danke, deine Antwort und Reaktion untermalt meine Aussage.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [haudegen](#) on Thu, 14 Jul 2022 17:58:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe Minoxidil 2 Mal abgesetzt.

1. Entzug:

AGA war im Anfangsstadium, nach 6 Monaten habe ich Min abgesetzt weil ich dachte dass es nicht wirkt. Ca. 3 Monate nach dem Absetzen dann der Schock...Von einen auf den anderen Tag extremes Shedding - HUNDERTE Haare im Kamm. Das ging dann fuer ne Woche so.
Hab dann wieder Min angefangen fuer ca. 2.5 Jahre inkl 6 Monate oral. In diesen 2.5 Jahren ging es kontinuierlich abwaerts mit der Hairline, die AGA verlief schneller als waehrend der ersten 6 Monate des Minoxidilkonsums.

2. Entzug:

Seitdem ich orales Min abgesetzt habe (ca. Oktober 21) leide ich unter diffusem Haarausfall **am ganzen Kopf**! Seiten, Hinterkopf - you name it!
Das ueberraschendste was ich hier lese ist die Trychodynie, denn genau dieses Symptom habe ich auch und es macht mich verrueckt. Ich war extra bei einem sehr angesehenen Dermatologen, der mich auf dieses "Burning Scalp Syndrome" verwies.

Nun ja, ich fange demnaechst endlich an Vollzeit zu arbeiten und werde mich bei Tolle und Locke vorstellen, bis jetzt war es eine Tortur die ich keinem anderen (jungen) Menschen wuensche.

EDIT:

Wow, mit meinem diffusem Haarausfall an den Seiten + Hinterkopf meine ich genau das Muster wie bei Beitrag #462010 (oberster Post dieser Seite) zu sehen!

Quasi entlang des Haaransatzes an den Seiten bis zum Hinterkopf. Wow, das ist echt Teufelszeug

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Glatzenfrust](#) on Thu, 14 Jul 2022 19:47:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairWatcher schrieb am Thu, 14 July 2022 18:27Wo habe ich behauptet Wissen zu haben?

Zudem danke, deine Antwort und Reaktion untermalt meine Aussage.

Du untermauerst hier selber deinen unsachlichen Bullshit. Du solltest Beiträge erst lesen und verstehen bevor du in die Tasten haust.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [HairWatcher](#) on Thu, 25 Aug 2022 13:12:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Haudegen ,

wer ist dieser "sehr angesehene Dermatologe"?

Vielen Dank für eine Antwort.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [HaartzIV](#) on Fri, 26 Aug 2022 07:35:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mal ein Kurzfazit zu meiner Anwendung: Ich benutze Minox nur in Kombi mit KET und Biotin

Ja, die Haarlinie geht weiter zurück, allerdings bekommen die Haare mit Minox so einer Griffigkeit und Dicke, das dass stylen und kaschieren viel leichter fällt. Die Haare werden bei mir auch dunkler(von Natur aus blond-rot)

Ich habe es für fast 4 Monate abgesetzt und dabei kein Shedding verspürt, aber das Volumen und der Grip haben merklich nachgelassen, nur nach einer frischen Haarwäsche sah der Schopf wirklich gut aus.

Für den ersten Moment dachte ich auch, das dass rasche absetzen von Minox mich wie ein Wucht trifft, aber im

Grunde denke ich, dass dies einfach ein natürlicher Prozess der AGA ist und durch das reduzierte Volumen es einfach wieder deutlicher zum Vorschein kommt. Mit glattem NW3 macht sich rückläufiger Haaransatz ohne Minox halt noch eher bemerkbar als mit NW2 und es gibt

halt Phasen wo die AGA aggressiver ist. Ich bin jetzt allerdings auch 38.

Mit Minox benötige ich kein Powder oder Volumenshampoo zum adretten frisieren.

Ich werde es erstmal weiterhin nehmen, um die Fülle zu behalten. M

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Alexinho](#) on Sat, 27 Aug 2022 13:54:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen, wie sieht eure Lage heute aus. Ich bitte euch um eine

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Alexinho](#) on Sun, 18 Sep 2022 11:16:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für eure antworten... niemand..

Meine Erfahrung mit Minox Only, leider habe ich mich vorher auch zu wenig informiert. Hatte mal Akne-Tabletten genommen da wurden meine haare ganz dünn und fielen aus. Daher habe ich als lösung minoxidil angewendet (dümmer gehts nicht) hat top funktioniert, jedoch die nebenwirkungen... somit habe ich nach einem Jahr abgesetzt. Nach 2 Monaten hat der sheeding angefangen und etz nach 4 momaten bin ich von norwood 0.5 auf norwood 4 gelandet auf diffuser art.. naja was will man noch dazu sagen noch weitere monate und lande mit 26 auf nowood 7 geile sache.. sogar der tod wäre da einem lieber.. wäre trotzdem froh wenn jemand sagt ob der haarausfall wenigstens nach 6 monaten stopt oder ob er einfach weiter geht, auch wenn nichts zurück kommt hauptsache ob er stopt?

Vielen Dank für eure hilfe. :cry:

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [pilos](#) on Sun, 18 Sep 2022 13:28:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jeder reagiert doch anders.
keiner kann dir sagen, wie es bei dir sein wird.

was für nebenwirkungen hattest du von minox?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Alexinho](#) on Sun, 18 Sep 2022 13:39:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nach 1 Jahr auf einmal beim auftragen extreme Kopfschmerzen.. somit musste ich ab sofort absetzen ohne auszuschleichen.. wie sah es bei dir aus?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [HairWatcher](#) on Sun, 18 Sep 2022 13:44:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast du mal über orales Minoxidil nachgedacht? Vielleicht bewirkt das keine Kopfschmerzen.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Alexinho](#) on Sun, 18 Sep 2022 13:50:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bro hatte das Gefühl sportlich auch keine Leistungen zu bringen.. war immer verletzt immer tat was weh.. jetzt seitdem dem es weg ist bringe ich top Leistung und habe auch nie Schmerzen.. jedoch der Haarausfall macht es mir nicht einfach gehe fast nicht mehr aus dem Haus. Minox kommt nicht mehr in Frage. :cry:

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [HansPeter](#) on Sun, 18 Sep 2022 15:15:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab Minox auch abgesetzt. Seitdem wird es immer dünner da oben. Shedding gab es bei mir nach dem absetzen. Jetzt habe ich wieder so einen Schub... ABER ich verwende schon 1 Jahr kein Minox mehr. Somit liegt das Shedding nicht "nur" an Minox. Hatte auch das Gefühl dass ich weniger fit bin, mehr müde war, wie Augenringe stärker sichtbar waren, man generell älter aussah wegen den Augenringen + teils am Morgen ein aufgedunsenes Gesicht hatte. Zu viele Nachteile als dass es sich für mich lohnen würde.

Das Beste ist wenn du dich damit abfinden kannst, eine entsprechende Frisur schneiden lässt und dich wieder auf die wichtigen Dinge im Leben konzentrierst. Sobald du dich wohl fühlst nicht mehr ständig dich mit diesem Thema beschäftigst, strahlst du das auch aus und daaaaaas macht soviel mehr aus als die Haare die beim ersten Eindruck zwar helfen aber nix bringen wenn man eben nicht positiv gestimmt ist^^
Ist leichter gesagt als getan.. sowieso beim Haarausfall aber wenn du gesundheitlichen Schäden hast, würde ich mittlerweile sagen dass du es lieber lässt und dich wieder aufs Wesentliche fokussierst :)

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Alexinho](#) on Mon, 19 Sep 2022 11:22:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, vielen dank für deine Antwort und tipps. Ist dieser Schub genau so stark wie damals?
Und sind alle Nebenwirkungen weg?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [sleppooooo](#) on Sun, 26 Feb 2023 19:28:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verwende das nun schon einige Monate! Allerdings nur 1x täglich.
Erst waren kleine neue Härchen zu sehen. Jetzt sind diese kraftvoll am wachsen!

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Maxi2000](#) on Wed, 12 Apr 2023 15:22:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat jmd. irgendwelche Tipps, wie mit Schädigung durch Minoxidil umzugehen ist. Schient ja hier zahlreiche Fälle in dem Thread zu geben, aber irgendwie noch keine wirkliche Lösung.

Habe auch vor nem Jahr mit Minoxidil angefangen und nach Verschlechterung vor knapp nem halben Jahr aufgehört und seitdem verschlimmert sich der Zustand dort wo ich es aufgetragen habe zunehmend. Das lässt sich vor allem deshalb erkennen, da ich das Minoxidil auf der einen Seite immer deutlich tiefer aufgetragen habe, als auf der anderen und jetzt hier eine deutlich stärkere Schädigung zu erkennen ist, als auf der anderen Seite.
Ich hab jetzt mal vor paar Wochen mit top. Fin angefangen, weiß aber ned, ob das die speziellen Ursachen bekämpfen kann.

Hat jmd. Erfahrungen in diesem speziellen Zusammenhang mit PRP, oder sonstigen Möglichkeiten? Hat vlt. sogar jmd. wieder mit Minox angefangen und damit Erfahrungen?

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [lcetea](#) on Wed, 12 Apr 2023 23:20:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Maxi2000 schrieb am Wed, 12 April 2023 17:22Hat jmd. irgendwelche Tipps, wie mit Schädigung durch Minoxidil umzugehen ist. Schient ja hier zahlreiche Fälle in dem Thread zu geben, aber irgendwie noch keine wirkliche Lösung.

Habe auch vor nem Jahr mit Minoxidil angefangen und nach Verschlechterung vor knapp nem halben Jahr aufgehört und seitdem verschlimmert sich der Zustand dort wo ich es aufgetragen habe zunehmend. Das lässt sich vor allem deshalb erkennen, da ich das Minoxidil auf der einen

Seite immer deutlich tiefer aufgetragen habe, als auf der anderen und jetzt hier eine deutlich stärkere Schädigung zu erkennen ist, als auf der anderen Seite.
Ich hab jetzt mal vor paar Wochen mit top. Fin angefangen, weiß aber ned, ob das die speziellen Ursachen bekämpfen kann.

Hat jmd. Erfahrungen in diesem speziellen Zusammenhang mit PRP, oder sonstigen Möglichkeiten? Hat vlt. sogar jmd. wieder mit Minox angefangen und damit Erfahrungen?

Ich tippe die Verschlechterung bis zum Absetzen war ein Anfangsshedding was eigentlich eher ein gutes Zeichen ist. Hättest evtl länger als ein halbes Jahr durchziehen müssen.
Nach Absetzen von minox kann der Status schlechter werden als zu Beginn. PRP hilft da auch nichts und ist nur teuer. Mir hat prp garnichts geholfen. Fin topisch ist gut, würde aber minox topisch wieder dazunehmen und diesmal mindestens 9monate dranbleiben. Das Anfangsshedding kommt gerade so im 2.-3. Monat oft kann aber auch länger andauern. Minoxhaare kommen i d R nur durch minox zurück

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Maxi2000](#) on Thu, 13 Apr 2023 02:33:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, das war kein Anfangssshedding, das war die kontinuierliche Schwächung zuvor gesunder Haare teilweise tiefer als NW3. Überhaupt gab es kaum bis kein Shedding am Anfang. Mittlerweile sind, dadurch dass ich es auf der linken Seite immer tiefer eingearbeitet habe weit hininein die Haare deutlich geschwächt, die zuvor kerngesund waren. Auf der anderen Seite, wo ich Minox nicht so weit eingearbeitet habe sind sie das auch jetzt noch.

Haben ja einige Vorredner ebenfalls selbige Erfahrung gemacht.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [Dreizackz](#) on Thu, 13 Apr 2023 04:41:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja habe die gleiche Erfahrung gemacht. Das Problem ist wenn du absetzt werden die Haare noch mehr ausfallen.

Subject: Aw: Minoxidil absetzen - Erfahrungsbericht
Posted by [lcetea](#) on Thu, 13 Apr 2023 08:06:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Maxi2000 schrieb am Thu, 13 April 2023 04:33Nein, das war kein Anfangssshedding, das war die kontinuierliche Schwächung zuvor gesunder Haare teilweise tiefer als NW3. Überhaupt gab es kaum bis kein Shedding am Anfang. Mittlerweile sind, dadurch dass ich es auf der linken Seite immer tiefer eingearbeitet habe weit hininein die Haare deutlich geschwächt, die zuvor kerngesund waren. Auf der anderen Seite, wo ich Minox nicht so weit eingearbeitet habe sind sie

das auch jetzt noch.

Haben ja einige Vorredner ebenfalls selbige Erfahrung gemacht.
Kann sein muss aber nicht.

Ich bin da etwas skeptisch ich glaube du hättest evtl länger am Ball bleiben muss. Ist aber schwierig darauf eindeutig ne Antwort zu geben.

Bei dut ist es ja auch so. Zuerst wird die Haarlinie wenn es gut anschlägt schlechter und viele hören dann auf. Wenn man aber dann durchzieht kommt irgendwann nach nem halben Jahr oder länger der Punkt wo das kippt und man besser wie Baseline steht. Viele hören zu früh auf.

Ich kann mir vorstellen dass es bei Minox bei manchen auch so ist. Es greift völt die schwachen Haare zu Beginn an die eh ausgefallen wären in nächster Zeit nur eben beschleunigt und hätte nach längerer Zeit dann das ganze Stabilisiert und neue Haare wachsen lassen. Da du mittendrin aufgehört hast hast du keine neuen Haare und die alten wurden beschleunigt ausgefallen durch Minox.

Das ist meine Theorie weil es mir schwerfällt das obige zu glauben. Eventuell hast aber auch du Recht und es hätte garnichts gebracht es weiter zu nehmen.
